

Erscheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Östern, täglich.

# Börsenblatt

für den

Beiträge  
für das Börsenblatt und an  
die Redaction, — Inser-  
ate an die Expedition  
dieselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 82.

Leipzig, Freitag den 1. Juli.

1859.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Nachdem die Revision der bei der Aufnahme von Titeln in die Verzeichnisse der erschienenen literarischen, künstlerischen und musikalischen Neuigkeiten zu beobachtenden Grundsätze nunmehr zum Abschluß gediehen ist, stellen wir die seither ergangenen Bekanntmachungen für die vier durch den amtlichen Theil des Börsenblattes veröffentlichten Verzeichnisse zusammen.

#### I.

Alle Neuigkeiten, Fortsetzungen und neue Auflagen des deutschen Buchhandels sind an die J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig behufs Aufnahme in das Verzeichniß der „Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels“ im amtlichen Theile des Börsenblattes unverlangt einzusenden.

Die Aufnahme findet nach folgenden Grundsätzen statt:

- 1) Jedes aufzunehmende Werk muß bei der Anfertigung des Verzeichnisses in natura vorliegen; bloße Titelleinsendungen haben ohne Berücksichtigung zu bleiben.
- 2) Die Einsendung hat dem Zwecke entsprechend alsbald nach Erscheinen, sowie ausschließlich ohne vorherige besondere Aufforderung zu erfolgen.
- 3) Demgemäß sind zur Aufnahme berechtigt:
  - a) sämtliche in den Staaten des Deutschen Bundes und in den deutschen Cantonen der Schweiz erscheinenden neuen Werke, gleichviel in welcher Sprache sie verfaßt sind;
  - b) die Erzeugnisse des Auslandes in deutscher oder einer der beiden classischen Sprachen, soweit sie in den deutschen Buchhandel kommen.
- 4) Dagegen sind von der Aufnahme ausgeschlossen:
  - a) bereits verzeichnete Artikel, welche ohne weitere Veränderung wiederholt als „neue Ausgabe“ erscheinen oder in Form von Bänden, Lieferungen, oder auch complet von neuem ausgegeben werden;
  - b) im Auslande erscheinende Werke in fremden lebenden Sprachen und in den todtten mit Ausnahme der beiden classischen.

#### II.

In Erwägung, daß die directe und nach den üblichen Geschäftsgewerben normirte Verbindung, in welche eine Anzahl von auswärtigen Firmen mit dem deutschen Sortimentsbuchhandel getreten sind, eine Berücksichtigung ihrer Interessen als gerechtfertigt erscheinen läßt; daß es auch im Interesse des Sortimentsbuchhandels liegt, diejenigen ausländischen Verlagswerke, die nach den gewohnten Geschäftsgewerben zu beziehen sind, in derselben Weise wie die Neuigkeiten des deutschen Buchhandels zur Anzeige gebracht zu sehen; daß es jedoch ausreicht, sich hierbei auf Verlagswerke der überall in Deutschland verbreitungsfähigen englischen und französischen Literatur zu beschränken, — haben wir beschlossen, ein besonderes Verzeichniß unter der Überschrift:

„Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels in englischer und französischer Sprache“  
(Bekanntmachung vom 14. August 1858.)

durch den amtlichen Theil des Börsenblattes zu veröffentlichen.

Sechsundzwanziger Jahrgang.

179

Die Anfertigung dieses Verzeichnisses, das so oft veröffentlicht wird, als hinreichendes Material vorhanden ist, hat die J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig übernommen, welcher zu diesem Behufe alle Neuigkeiten, Fortsetzungen und neuen Auflagen unverlangt einzusenden sind.

Zugleich machen wir hiermit die Grundsätze bekannt, nach welchen die Aufnahme stattfindet:

- 1) Jedes aufzunehmende Werk muß bei der Anfertigung des Verzeichnisses in natura vorliegen; bloße Titelleinsendungen haben ohne Berücksichtigung zu bleiben.
- 2) Die Einsendung hat dem Zwecke entsprechend alsbald nach Erscheinen, sowie ausschließlich ohne vorherige besondere Aufforderung zu erfolgen.
- 3) Demgemäß sind zur Aufnahme berechtigt:
  - a) alle außerhalb Deutschland erschienenen Verlagswerke in französischer und englischer Sprache derjenigen Verleger, die mit dem deutschen Buchhandel in directer Verbindung stehen und ihr Geschäft nach den im deutschen Buchhandel üblichen Gebräuchen führen. Hierzu gehört, daß sie Jahresrechnung gewähren, ihren Verlag à Condition geben, in Leipzig einen Commissionär halten, in Leipzig ausliefern lassen und in deutscher Währung rechnen;
  - b) nur diejenigen Commissionsartikel, auf deren Titel die Firma des Einsenders gedruckt steht.
- 4) Dagegen sind von der Aufnahme ausgeschlossen:
  - a) alle Artikel, die in Form von Bänden, Lieferungen, oder auch complet von neuem ausgegeben werden;
  - b) alle Werke in anderer Sprache als in französischer und englischer (in Bezug auf solche siehe oben die Bekanntmachung I. unter 3 b.);
  - c) alle Werke in französischer und englischer Sprache, welche nicht von allgemeinem Interesse für Deutschland sind; hierunter sind u. a. zu zählen der größte Theil der Uebersetzungen aus der deutschen und englischen Sprache in die französische und aus der französischen und deutschen in die englische Sprache, französische und englische Schulbücher, insofern sie nicht für Deutsche berechnet sind.

### III.

Alle erschienenen Neuigkeiten, die dem Bereiche des Kunsthandsels angehören, wie z. B. Kupfer- und Stahlstiche, Lithographien, Photographien ic. und alle auf mechanischem Wege vervielfältigten Abbildungen, ferner künstlerisch ausgestattete Werke, wie Albums, Zeichenvorlagen ic. sind an Herrn Rudolph Weigel in Leipzig behufs Aufnahme in das Verzeichniß der

„Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Kunsthandsels“

unverlangt einzusenden.

Die Veröffentlichung dieses Verzeichnisses erfolgt allmonatlich, jedoch auch in kürzeren Fristen, falls hinreichendes Material vorhanden ist.

Die Remission der eingegangenen Neuigkeiten mit Ausnahme der etwa während dieser Zeit verkauften, oder von Herrn Rudolph Weigel fest behaltenen Gegenstände findet jedesmal zur Ostermesse, wenn nicht früher, statt. Artikel, bei welchen diese Bedingung nicht zulässig ist, insbesondere Baar-Artikel können, sobald es gewünscht wird, sofort remittirt werden.

Zur Aufnahme in dieses Verzeichniß sind in der Regel nur solche Artikel zulässig, die in den Staaten des Deutschen Bundes und in den deutschen Cantonen der Schweiz erschienen sind; wichtige Neuigkeiten von ausländischen Verlegern, die mit dem deutschen Sortimentshandel in directer und regelmäßiger Verbindung stehen, indem sie in deutscher Währung rechnen, Jahresrechnung gewähren, ihre Neuigkeiten à Condition geben und in Leipzig ausliefern lassen, werden jedoch in dem Verzeichniß Aufnahme finden.

Dagegen sind alle Darstellungen unsittlichen Charakters, Gegenstände von bloß localem Interesse und gewöhnliche Bilderbogen unbedingt ausgeschlossen.

Die im Interesse des Kunsthandsels wünschenswerthe Vollständigkeit unseres Verzeichnisses wird nur durch die sofortige Einsendung der Kunst-Novitäten Seitens der betreffenden Herren Verleger erreicht werden können.

### IV.

Alle erschienenen Neuigkeiten, die dem Bereiche des Musikalienhandels angehören, sind an Herrn Bartholf Senff in Leipzig behufs Aufnahme in das Verzeichniß der

„Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels“

im amtlichen Theile des Börsenblattes unverlangt einzusenden.

Die Veröffentlichung dieses Verzeichnisses erfolgt allmonatlich, jedoch auch in kürzeren Fristen, falls hinreichendes Material dafür vorhanden ist.

Zur Aufnahme in dieses Verzeichniß sind in der Regel nur solche Artikel berechtigt, die in den Staaten des Deutschen Bundes und in den deutschen Cantonen der Schweiz erschienen sind, doch werden auch wichtige Neuigkeiten von ausländischen Verlegern, die mit dem deutschen Musikalienhandel in regelmäßigen Verkehr stehen, nach Ermessen Aufnahme finden.

Jedes aufzunehmende Werk muß bei der Anfertigung des Verzeichnisses in natura vorliegen, bloße Titelleinsendungen haben ohne Berücksichtigung zu bleiben. Die Einsendung hat dem Zwecke entsprechend alsbald nach Erscheinen und ohne vorherige besondere Aufforderung zu erfolgen.

Berlin, Leipzig und Stuttgart, den 15. Februar 1859.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.  
Beit. Dr. C. Brockhaus. Theodor Liesching.

### Leipziger Verleger-Verein.

#### I.

Der Zweck des Leipziger Verleger-Vereins ist, eine allgemeine Ordnung und Pünktlichkeit, namentlich im Abschließen der Conti und Zah'n der Saldi, im Bereiche der Geschäftsverbindungen seiner Mitglieder, theils aufrecht zu erhalten, theils herbeizuführen.

Als wthwendige Grundbedingungen anerkennt der Verein folgende Sortimentsnormen, und stellt solche als für alle seine Mitglieder und die Sortimentshandlungen, mit denen sie in Rechnung stehen oder kommen werden, als allgemein gültig fest:

- 1) Alle im Laufe eines Kalenderjahres Bezugene, oder aus früherer Rechnung disponirt Uebertragene muß, soweit es nicht anderweitig ausgeglichen ist, in der darauf folgenden Ostermesse bezahlt werden.
- 2) Das Disponiren unabgesetzter und das Remittiren fest bezogener Artikel kann nur mit Bewilligung des Verlegers stattfinden.
- 3) Wer in der Luccasse die volle Rechnung nicht erledigt, verlier' sofort ein Anspruch, das bereits in einer Rechnung Bezugene bis zur nächsten Ostermesse credit zu erhalten. Der Verleger ist vielmehr in diesem Falle berechtigt, die Ausgleichung des neuen Guthabens zu jeder Zeit zu erlangen.
- 4) Artikel, welch' eine Handlung in der Ostermee zurückzusenden berechtigt war, ist der Verleger nach Pfingsten zurückzunehmen, resp. sich anrechnen zu lassen, nicht mehr verpflichtet.

Der Verleger hat die Befugniß, ihm zur Dispōition gestellte Artikel durch direkte oder im Buchhändler-Börsenblatt veröffentlichte Aufforderung zurückzuverlangen, und ist später als zwei Monate nach Erlass dieser Aufforderung zur Rücknahme derselben nicht mehr verpflichtet, selmehr die Zahlung dafür in der Ostermesse zu fordern berechtigt.

#### II.

Gegen diejenigen Sortimentshandlungen, welche diesem Zweck verhandeln, kan der Verein folgende Maßregeln anwenden:

- a) Mahnung mit Drohung,
- b) Zeitweise Creditentziehung,
- c) Gänztliche Creditentziehung,
- d) Entsprechende Bezeichnung (Weglassung) auf der Liste des Vereins,
- e) Einziehung durch Wechsel,
- f) Einziehung durch gerichtliche Klage.

#### III.

In jedem Jahre — das erste Mal vier Wochen nach Pfingst — wird eine Liste derjenigen Handlungen angefertigt, die mit

der Mehrzahl der Vereins-Mitglieder in offener Rechnung stehen und ihre Verbindlichkeiten gegen dieselben vollständig erfüllt haben; eine zweite Liste erscheint nach der Michaelismesse.

Leipzig, Juni 1859.

Abel, Ambr., Comm.-M.	Hirzel, S., Comm.-M.
Amelang's Verlag.	Klinkhardt, J.
Arnoldische Buchh.	Kollmann, C. E.
Bredt, E.	Lortk, C. B.
Costenoble, H.	Mayer, E. H.
Dürr'sche Buchh.	Mayer, Gustav.
Engelman, Wilh., Stellv.	Naumburg, C. W. B.
Fleischer, Fr.	Polet, C. B.
Förstner'sche Buchh.	Reclam jun., Ph.
Friedlein, G. H.	Reichenbach'sche Buchh.
Fries, Herm.	Schilde, B., Stellv.
Geibel, Carl.	Schulze, Herm.
Gerhard, Wolfg.	Schulz, D. A.
Giegler, Rud.	Teubner, B. G., Stellv.
Gräbner, G.	Wiedemann, L.
Gumprecht, A.	Wigand, Otto.
Händel, A.	Winter's Verl., C. J.
Hinrichs'sche Buchh., Comm.-M.	Wölker, J. T.

Als Antwort auf die verschiedenen Vorschläge mehrerer österreichischen und russischen Sortimentshandlungen bemerken wir, daß wir von obigen Grundbedingungen auch in jetziger Zeit nicht abgehen können.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 27. u. 28. Juni 1859.

#### Arnoldische Buchh. in Leipzig.

4479. Enzyklopädie der gesammten niederen u. höheren Gartenkunst. Hrsg. v. F. J. Dietrich. 3. Lfg. Vergr. 8. Geh. \* 8 M

Liter.-artist. Anstalt in München.

4480. Archiv f. Entscheidungen der obersten Gerichte in den deutschen Staaten. Hrsg. v. J. A. Seuffert u. C. A. Seuffert. 12. Bd. 3. Hft. gr. 8. \* 22 M

4481. Vierteljahrsschrift, kritische, f. Gesetzgebung u. Rechtswissenschaft. Hrsg. v. J. Pöhl. 1. Bd. 1. Hft. gr. 8. \* 1 M

Topograph.-liter.-artist. Anstalt in Wien.

4482. Honigberger, J. M., Heilung der indischen Brechruhr durch Einimpfung des Quassins. Aus d. Engl. übers. gr. 8. In Comm. Geh. baar \* 1 M

179 \*

- Bertram's Verl. in Cassel.  
 4483. Dialogues et poésies à l'usage de l'enfance. 2. Édit. gr. 16. Cart. \* 1/4 f  
 Bieler & Co. in Berlin.  
 4484. Faber, D., das Turnen in seinen Beziehungen zu Staat u. Volk. Eine Zeitfrage. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 4 N $\mathcal{R}$   
 Breuer in Dresden.  
 4485. Berthold, G., die großen Weltereignisse v. 1859 u. 1860. 2. Lfg. 4. 3 N $\mathcal{R}$ ; f. Sachsen 2 1/2 N $\mathcal{R}$   
 Brockhaus in Leipzig.  
 4486. Boscaroli, J., die Finanzen Österreichs. Ein Vorschlag zur vollständ. Regelung derselben u. zur dauernden Herstellung der Valuta. gr. 8. Geh. \* 4 N $\mathcal{R}$   
 Brönnner in Frankfurt a/M.  
 4487. Babo, L. v., landwirtschaftliche Besprechungen, abgehalten in e. Vereine intelligenter Landleute; als Fortsegg. der „Spaziergänge e. Lehrers m. seinen Schülern“. gr. 16. Cart. \* 6 N $\mathcal{R}$   
 Akadem. Buchh. in Kiel.  
 4488. Girtanner, W., die Stipulation u. ihr Verhältniss zum Wesen der Vertragsobligation insbesondere zum Creditum. gr. 8. Geh. \* 2 f  
 4489. Matjen, H., Beitrag zur Geschichte der Kieler Universität. gr. 8. Geh. \* 12 N $\mathcal{R}$   
 Evangel. Buchh. in Berlin.  
 4490. Losungen u. Lehrtexte, die täglichen, der Brüder-Gemeine f. d. J. 1860. 12. Gnadau. baar \* 5 1/2 N $\mathcal{R}$ ; Berlinp. baar \* 8 N $\mathcal{R}$   
 4491. — — dieselben. Ausg. in 8. baar \* 5 1/2 N $\mathcal{R}$ ; Berlinp. baar \* 8 N $\mathcal{R}$   
 Guttentag in Berlin.  
 4492. Koch, C. F., Recht der Forderungen nach Gemeinem u. nach Preuß. Rechte. 2. Ausg. 3. Bd. 1—3. Lfg. 8. Geh. \* 2 f  
 Haendel in Leipzig.  
 4493. Deutschland. Galerie pittoresker Ansichten d. deutschen Vaterlandes u. Beschreibg. derselben. 67. u. 68. Lfg. gr. 4. Geh. à \* 6 N $\mathcal{R}$   
 Hartleben's Verlags-Exped. in Wien.  
 4494. Galletti's, J. G. A., allgemeine Weltkunde od. Encyclopädie der Geographie, Statistik u. Staatengeschichte. 12. Aufl. Von H. F. Brachelli u. M. Falk. 5. u. 6. Lfg. gr. 4. Geh. à \* 24 N $\mathcal{R}$   
 Haynel in Leipzig.  
 4495. Hoelemann, H. G., Bibelstudien. 1. Abth. gr. 8. Geh. \* 1 1/2 f  
 4496. Rückert, L. J., der Rationalismus. gr. 8. Geh. \* 1 1/3 f  
 Herbig in Berlin.  
 4497. Scharff-Schaffenstein, H. v., Denkwürdigkeiten eines Royalisten. 1. u. 2. Bd. 8. Geh. \* 3 f  
 4498. Navoth, üb. den Geist der Fröbel'schen Kinderspiele u. die Bedeutung der Kindergärten. Ein Vortrag. 8. Geh. \* 12 N $\mathcal{R}$   
 Hirschwald in Berlin.  
 4499. Graevell's Notizen f. praktische Ärzte üb. die neuesten Beobachtungen in der Medicin. Zusammengestellt v. H. Helfst. Neue Folge. 2. Bd. [Der ganzen Reihe 11. Bd.] 1. Abth. Lex.-8. Geh. pro cpl. \* 5 2/3 f  
 Langewiesche's Buchh. in Barmen.  
 4500. Esche, L., Aus der Frauen- u. Mährchenwelt. 8. Geh. \* 18 N $\mathcal{R}$ ; geb. \* 27 N $\mathcal{R}$   
 Luppe in Leipzig.  
 4501. Löhrmann, P., ein Sieg der Liebe. Trauerspiel in 5 Aufzügen. 8. Geh. \* 8 N $\mathcal{R}$   
 Naund'sche Buchh. in Berlin.  
 4502. Schäffer, A., Eisenbahn-Cours-Karte d. nordöstlichen Deutschlands. Nebst Angabe der Telegraphen- u. Dampfschiffahrts-Verbindn. Nr. 1. Juni 1859. Imp.-Fol. \*\* 3 N $\mathcal{R}$   
 Niehm in Ludwigsburg.  
 4503. Staudt, J. H., üb. das göttliche Band, welches Eltern u. Kinder verbindet. 2. Abdr. gr. 12. Geh. 2 N $\mathcal{R}$
- Rücker & Püchter in Berlin.  
 4504. Dialog, politischer, zwischen einem Bayern u. einem Preußen. 8. Geh. 1/6 f  
 B. Tauchnitz in Leipzig.  
 4505. Collection of british authors. Copyright Edition. Vol. 482. and 483. gr. 16. Geh. à \* 1 1/2 f  
 Inhalt: Eliot, G., Adam Bede. 2 Vols.  
 Wengler in Leipzig.  
 4506. Notiz-Zettel, neuester, üb. deutsches Papiergelede sowie üb. Gold- u. Silber-Münzen. gr. 16. In Comm. \* 2 N $\mathcal{R}$   
 Westermann in Braunschweig.  
 4507. Sporschil, J., die Freiheitskriege der Deutschen in den J. 1813, 1814, 1815. 7. Aufl. 7—14. Lfg. 8. Geh. à \* 1/6 f  
 Wieschner in Graz.  
 4508. Peinlich, M., Was haben die Frauen dem Christenthum zu verdanken? Ein Frühlings-Tannentreis, geslochten in den Maandachtstran zu Ehren der allersel. Jungfrau Maria. 8. In Comm. Geh. \* 6 N $\mathcal{R}$   
 Wöller in Leipzig.  
 4509. Winter, G. A., der Rechenschüler. Stufenweis geordnete Lebungs-aufgaben zum Tafelrechnen. 3. Hft. 13. Aufl. 8. \* 2 N $\mathcal{R}$

### Recensionen-Berzeichniß.

(Mitgetheilt von der Expedition des Meßkatalogs.)

- Adolf & Co. in Berlin. Brennuszug u. Moskowiterthum. (Allm. Ztg. 172.)  
 Amelang in Leipzig. Michaelis, Deutschlands Eisenbahnen (Dtsche. Aug. Ztg. 137.)  
 Liter.-artist. Anstalt in v. Hermann, Beiträge z. Statistik. 8. Heft. München. (D. Kompaß II. 9.)  
 — — — v. Schubert, Erinnerungen a. d. Lebe d. Herzogin v. Orleans. (Menzel's Litbl. 46.)  
 Anton'sche Sort.-Buch: Pernice, d. staatsrechtl. Verhältnissedis gräf. hdlg. in Halle. Hauseschulen. — Dtsche. Misseljahrresscr. f. Geog. u. Rechtswissensch. 1.)  
 Aicher & Co. in Bern. Atlas z. Entdeckungsgeschicht Amerika's. (Ztschr. f. allg. Erdkde. 4, 5.)  
 Bachem in Cöln. Wiseman, Reden u. Vorräte. (Rath. Lit. Ztg. 25.)  
 Baedeker in Eisen. Kellner, pädagogische Mittheilungen. (All. dtsc. Lehrerztg. 26. — D. evang. Volksschule.)  
 — — — Koppe, d. erste Unterricht in d. Naturleh. (Mag. f. Pädag. 5.)  
 Bahnmater in Basel. Kübler, Schleiermacher. Bremer Sonntabl. 24. — Litter. Centralbl. 26.)  
 — — — Stöber, ussisches Volksbüchlein. (Ztschr. dtsc. Kulturgesch. 6.)  
 Barthol in Berlin. Karte d. Kriegsschauplatzes. (Spener'sche Ztg. I.)  
 Basse in Quedlinburg. Döring, Epistelbuch. (D. evang. Volksschul.)  
 Baumgarten & Co in Dessau. Würdig. des alten Dessauer Leben u. Th. (Münch. Jugendfreund XVI. 8.)  
 Bellmann in Prag. Foglat, Still u. bewegt. (Bremer Sonnta. 24.)  
 — — — Friedrich, Aus dem Volksleben. (Erheiter 11.)  
 — — — Jahrbuch dtscr. Belletristik f. 1859. (Eben)  
 Bergemann in Neu-Ruppin. Bellinus, evangelisches Gesbüchlein. (Bi. f. Stadt u. Land 49.)  
 — — — Habermann's Morgen- u. Abendgebete.  
 Berger in Schönebeck. Schmolke's gottgeheil. u. guldernes A. (Ebend.)  
 Bernet in Halle. Horrmann, kleine Geographi. (D. evang. schule 3.)  
 Besser'sche Buchh. in Berlin. Günther, Aufgaben f. d. prat. Rechnen.  
 — — — Helfferich, Engländer u. Franzosen. (D. boten 26. — Spener'sche Ztg. 128.)  
 v. Richthofen, d. politischen Zustände publik Mexiko. (Mag. f. d. L. d. Ausl.)

Biem in Bern.	Bogtd., essentielle Lähmung der Kinder. (Med.-chirug. Monatshefte 5.)	Eule in Erlangen.	Späth, Compendium d. Geburtkunde. (Ebd.)
Böhla in Weimar.	Demeus, die Rechtssection. (Krit. Vierteljahrsschr. f. Gesetzgeb. u. Rechtswissensch. 1.)	Herber in Gießen.	Wischof, Ministerverantwortlichkeit u. Staatsgerichtshöfe. (Dtsch. Museum 26. — Rath. Lit.-Btg. 25.)
Bosseimann in Berlin.	Gard, Flora v. Nord- u. Mitteleuropa. (D. evang. Volksschule 3.)	Hünsterlin in München.	Reptorium d. pädag. Journalistik u. Literatur, v. Heindl. (Österreich. pädag. Wochensbl. 24.)
Brandstetter in Leipzig.	Burgardt, Grundlagen u. Aufgaben z. Übung im hudeutschen. (Österreich. pädag. Wochensbl. 24. — Allg. dtche. Lehrerztg. 26.)	Hlemming in Görlitz.	Spezialkarte d. Kriegsschauplätze. (Spener'sche Btg. 121.)
— —	Gudi, Erläuterungen dtscr. Dichtungen. (Mag. f. Pädag. 5.)	Franzen & Große in Stendal.	Mähr. üb. christliche Erziehung. (Volkssbl. f. Stadt u. Land 49.)
Braumüller in Wien.	Schindler, Uni. z. physikal. Krankenuntersuchung. (Liter. Centralbl. 26.)	Fricke in Halle.	Harms, d. Lehre der h. Schrift v. d. letzten Dingen. (Ebend.)
Braun in Karlsruhe.	Braut, badische Sagenbilder. (Bremer Sonntagsbl. 24.)	Friedrichs in Elberfeld.	Pestalozzi, Heinrich Bullinger. (3. theolog. Lit. bl. 25. — Liter. Centralbl. 26.)
Braune in Posenwall.	Peget, Erklärung des I. 12. Cod. de usufructu. (Krit. Vierteljahrsschr. f. Gesetzgeb. u. Rechtswissensch. 1.)	Gaertner in Berlin.	v. Humboldt's, W., Briefe an Welcker. (Europa 27.)
Brockhaus in Leipzig.	Ebet, fromme Gedanken. (Dtsch. Museum 26. — Gußkow, Unterh. N. F. IV. 39.)	Geiger in Laib.	Hoffacker, d. Hausgarten. (Wetterauer Bote 43.)
— —	Marino, St. Florian's Rache. (Bl. f. lit. Unterh. 26.)	Giegler in Leipzig.	Waddy, prakt. Anleitung z. Englisch-Sprechen. (Allg. dtche. Lehrerztg. 26.)
— —	Passavant, Rafael von Urbino. (Europa 27.)	Gutsch in Karlsruhe.	Frommel, die zehn Gebote Gottes. (3. theolog. Lit. bl. 25.)
— —	Pfeischmidt, heilige Zeiten. (Dtsch. Museum 26.)	Guttentag in Berlin.	Luther's geistl. Lieder, v. Dreher. (D. evang. Volksschule 3.)
— —	v. Rümer, Zur Politik des Tages. (Rath. Lit.-Btg. 25.)	Hachette & Co. in Paris.	Freudvoll u. leidvoll. (Spener'sche Btg. 122.)
— —	Schiltz-Bodmer, Entwaffnung oder Krieg. (Spener'sche Btg. 118.)	— —	Stahr, Aristoteles u. d. Wirkung der Tragödie. (Rath. Lit.-Btg. 25.)
— —	Schwarz, Predigten. (Ebend. 125. — 3. theolog. Lit. bl. 25.)	Hahn in Hannover.	Joanne, Atlas historique et statistique des chemins de fer français. (Btschr. f. allg. Erdkdt. 4. 5.)
— —	Barnhagen v. Ense, Denkwürdigkeiten. 8. Bd. (Spener'sche Btg. 128.)	Heberle in Köln.	Vapereau, Dictionnaire universel des contemporains. (Mag. f. d. Lit. d. Ausl. 74—76.)
— —	Zeit, unsere. (D. Grenzboten 26.)	Herbig in Leipzig.	Helmes, d. Wetter. (Archiv d. Pharm. 6.)
Brottmann in Schaffhausen.	Pöhl, alte u. neue Soldaten- u. Jägerlieder. (D. evang. Volksschule 3.)	Herder in Freiburg im Br.	Emperie, Bilderbastei, 1859. (Bulletin du Bibliophile Belge XV. 2.)
Buchner in Bamberg.	Beypf, dreistimmige Jugendlieder. (Ebend.)	Hildebrand in Schwetzingen.	Meißner, Durch Sardinien. (D. Grenzboten 26. — Spener'sche Btg. 124.)
— —	Engelbrecht's, kürzer Inbegriff d. Notwendigsten ic. (Ebend.)	Hirschwald in Berlin.	— die Sansara. (Erheiterungen 11.)
— —	Heinisch, kleine Weltkunde. (Ebend.)	— —	Schweizer, fromme Lieder. (Mag. f. Pädag. 5.)
Burger in Szegedin.	Pernol, d. Schreibleseunterricht. (Sächs. Schul-Btg. 24.)	Hirt in Breslau.	Stolz, d. Kreuzzug gegen den Weischen. (Rath. Lit.-Btg. 25.)
Coppencath in Münster.	Rathmann, Leitf. b. Unterr. in d. dtscrn. Grammatik. (Allg. dtche. Lehrerztg. 26.)	Hirtzel in Leipzig.	Wigger, hochdeutsche Grammatik. (Allg. dtche. Lehrerztg. 26.)
Deichert in Erlangen.	Muthesius, in fr. VI. communia praediorum commentatio. (Krit. Vierteljahrsschr. f. Gesetzgeb. u. Rechtswissensch. 1.)	Hirschwald in Berlin.	Afsherson, Flora der Prov. Brandenburg. (Botanische Btg. 25.)
Didot Frères, Btschr. & Rich, Dictionnaire des antiquités romaines et grecques. (Mag. f. d. Lit. d. Ausl. 74—76.)	— —	— —	Öffler, Grundsätze u. Regeln f. d. Behandlung d. Schußwunden. (Allg. med. Centralbl. 49.)
Dieterich in Göttingen.	Ritter d. christliche Philosophie. (Protest. Kirchenztg. 25.)	— —	Rothe, d. Dienstverhältnisse d. Assistenz-Arzte in d. preuß. Armee. (Ebend.)
Dirnböck in Wien.	Leselehrmethode, neue. (Sächs. Schul-Btg. 26.)	Hirt in Breslau.	Koch, Führungen. (Münch. Jugendfreund XVI. 7.)
Dittmer in Lübeck.	Hoffmann v. F., Fränzchen's Lieder. (Münch. Jugendfreund XVI. 8.)	Hirtzel in Leipzig.	Wimmer, d. Pflanzenreich. (Bonplandia 11.)
Dörfling & Franke in v. Helmolt, Eilemann Heshus. (Dtsch. Btschr. Leipzig. f. christl. Wissensch. 26.)	— —	— —	Frentag, die Fabier. (Rath. Lit.-Btg. 25.)
Ebner & Seubert in Esslingen, zwei Monate in Italien. (Menzel's Lit. Stuttgart. 49.)	— —	Huber in Berlin.	Neuhlin, Geschichte Italiens. (Allgem. Btg. 174, 175.)
Uhlemann in Hannover.	Goedeke, Grundris d. Gesch. d. dtscrn. Dichter. (Illustr. Btg. 834.)	Hutter in Schanhäusen.	Schlesinger, zur Lehre von d. Formalcontracten. (Krit. Vierteljahrsschr. f. Gesetzgeb. u. Rechtswissensch. 1.)
Uhlich in Prag.	Granater, böhmische, v. Waldau. (Gußkow, Unterh. N. F. IV. 30.)	Janke in Berlin.	Oppenheim, deutsche Begeisterung u. habsburg. Kronbesitz. (Spener'sche Btg. 118.)
Engelhardt in Freiberg.	Lindner, christliches Religionsbuch. (D. evang. Volksschule 3.)	— —	Rütjes, Gesch. d. brandenb.-preuß. Staats. (Liter. Centralbl. 26.)
Engelmann in Leipzig.	Bibliothek der Kirchenväter, v. Oehlers. (Volkssbl. f. Stadt u. Land 49.)	Bibliogr. Institut in Hildburghausen.	Marr, van Beethoven's Leben u. Schaffen. (Morgenbl. 26.)
Enke in Erlangen.	v. Bärnsprung, die Hautkrankheiten. (Liter. Centralbl. 26.)	Klinikit & C. (Schmidt) in Meissen.	Mundt, Skizzen aus Piemont u. Rom. (Bremer Sonntagsbl. 24.)
— —	Beschorner, d. deutsche Eisenbahngesetz. (Krit. Vierteljahrsschr. f. Gesetzgeb. u. Rechtswissensch. 1.)	Koblets in Görlitz.	Meyer's neues Conversationslexikon. (Tagbl. f. d. Kanton Schaffhausen 82.)
— —	Regelsberger, zur Lehre vom Altersvorzug der Pfanrechte. (Ebend.)	Köppel in St. Gallen.	Peters, Natur u. Gottheit. (Dtsch. Museum 26.)
— —	v. Ruhdorf, Lehrb. d. Gesundheitspflege. (Med.-chirurg. Monatshefte 5.)	Korn in Breslau.	Höfig, zwei Schultreden. (D. evang. Volksschule 3.)
		Körner's Verlagsh. in Erfurt.	Sonnens- u. Festtagsfeier, die. (Volkssbl. f. Stadt u. Land 49.)
			Schindler, d. Aberglaube des Mittelalters. (Bremer Sonntagsbl. 24.)
			Davin, christlicher Männerchor. (Volkssbl. f. Stadt u. Land 49.)

- |   |  |  |  |
|---|--|--|--|
| Körner's Verlagsh. in Erfurt.           | in Lehmann, Harmonies u. Compositionslehre. (Schulbl. d. evang. Seminare Schles. 3.)                       | J. Perthes in Gotha.   | Löppen, historisch-comparative Geographie v. Preußen. (Krit. Centralbl. 26.)   |
| — —                                     | — 100 ortsche. Weisen mit vielen Texten. (D. evang. Volkschule 3.)   | Perthes-Besser&Mauke   | Onomander, des u. Neues aus d. Ländern des Ostens. (Schr. f. allg. Erdkde. 4, 5.)  |
| Ruhnt in Göleben.                       | Volkschule, d. evangelische, v. Ballien. (Schulbl. d. evang. Seminare Schles. 3.)                          | Pfeffer in Halle.  | Witte, d. Becherungssklagen. (Krit. Vierteljahresschr. f. Gesetzgeb. u. Rechtswissensch. 1.)                                   |
| Rühtmann & Co. in Bremen.               | Franke, Hülfsbüchlein z. Gebt. d. 40 Kirchenlieder. (D. evang. Volkschule 3.)                              | Pustet in Regensburg.  | Thinnes, Kyrie. (Mag. f. Pädag. 5.)  |
| Kunze in Dresden.                       | Degenhardt, Lehrg. d. engl. Sprache. (Allg. dtische. Lehrerztg. 26.)                                       | G. Reimer in Berlin.   | Stimme, eine, us d. Volke. (Spener'sche Ztg. 120.)   |
| Künkel & Beck in Berlin.                | Grässe, Trésor des livres rares et précieux. (Bulletin du Bibliophile Belge XV. 2.)                        | Mettungs-Anstalt in Düsseldorf.  | Morgenroth, das erste. (Schulbl. d. evang. Seminare Schles. 1.)  |
| Laupp in Tübingen.                      | Kolenati, Reiseerinnerungen. (Schr. f. allg. Erdkde. 4, 5.)  | Niegel's Verlagsh. in Berlin.  | Sennf, neue Berliner Sprachschule. (Allg. dtische. Lehrerztg. 26.)   |
| — —                                     | Hermes, christl. Morgen- u. Abendgebete. (Volksbl. f. Stadt u. Land 49.)                                   | Rümpler in Hannover.   | Gruppe, deutsche Uebersetzerkunst. (Illustr. Ztg. 834.)  |
| Kor in Hildesheim.                      | Ebert, Handb. d. prakt. Medicin. (Liter. Centralbl. 26.)   | — —  | Nicol, Erzählungen aus Niedersachsen. (Jahreszeiten 25.)   |
| Link in Trier.                          | Rothe v. Schreckenstein, Gesch. d. ehemal. freien Reichsritterschaft in Schwaben ic. (Menzel's Litbl. 50.) | Sauerländer's Verlag in Frankf. a. M.                                  | Abenteuer eines Erporkommlings. (Bl. f. lit. Unterh. 26.)  |
| Lohse in Hannover.                      | Angerstein, Ruf zum Turnen. (Otsche. Allg. Ztg. 132.)  | — —  | Jahresbericht üb. d. Verwaltung des Med.-Bessens. (D. Compai II. 9.)   |
| Lorek in Leipzig.                       | Reuter, d. Minnelied der christl. Seele. (Rath. Lit.-Ztg. 25.)   | — —  | Schneider, Lehr- u. Lesebuch. (Schr. f. dtische. Bandwirthe 7.)  |
| Mauke in Jena.                          | Matthäi, d. Ehre Christi v. d. Anbetung Gottes. (3. theolog. Litbl. 25.)                                   | Schauenburg & Co. in Lahe.   | Schauenburg, Reisen in Central-Afrika. (Schr. f. allg. Erdkde. 4, 5.)  |
| — —                                     | v. Egel, d. Ostsee u. ihre Küstenländer. (Spener'sche Ztg. 125.)   | Gebr. Scheitlin in Stuttgart.  | Röhl, Beschäftigungen f. d. Jugend. (Sächs. Schulztg. 26.)   |
| G. Mayer in Leipzig.                    | Gerber, Beiträge zur Ehre vom Klagegrund. (Krit. Vierteljahresschr. f. Gesetzgeb. u. Rechtswissensch. 1.)  | Scheitlin & Bolliger in St. Gallen.                                    | Blumer, Staats- u. Rechtsgeschichte d. schweiz. Demokratien. (Krit. Vierteljahresschrift f. Gesetzgeb. u. Rechtswissensch. 1.) |
| Weidinger Sohn & Co. in Frankfurt a. M. | Günther, Lebensskizzen der Professoren d. Univ. Jena. (Archiv d. Pharm. 6.)                                | Schorz in Schwelm.   | Kisselhoff, Shakespear's Tragödien. (Spener'sche Ztg. 128.)  |
| — —                                     | Wette, d. bedeutendsten nachreformator. luth. Kanzelredner d. 16. Jahrh. (Volksbl. f. Stadt u. Land 49.)   | Schlawiš in Berlin.  | Hengstenberg, d. Opfer der heil. Schrift. (Volksbl. f. Stadt u. Land 49.)  |
| O. Meissner in Hamburg.                 | Mügge, Verloren u. gefunden. (Bl. f. lit. Unterh. 26.)   | — —  | Liebster gut, üb. die Heuchelei. (Ebend.)  |
| Menzel in Altona.                       | Müller, der Klosterhof. (Europa 27. — Jahreszeiten 25. — Spener'sche Ztg. 125.)                            | Schmidt in Halle.  | Seegemund, d. christl. Schule in Preußen. (Ebend.)   |
| Merseburger in Leipzig.                 | Semler, d. Tempelsculpturen a. d. Schule des Phidias. (Bl. f. lit. Unterh. 26.)                            | Schneider in Basel.  | Stip, Liedersegen f. Kinder. (D. evang. Volkschule 3.)   |
| — —                                     | Hoyermann, histor.-geogr. Wegweiser. (D. evang. Volkschule 3.)   | Schneider in Berlin.   | Bohla, Liederbuch f. kathol. Schulen. (Mag. f. Pädag. 5.)  |
| Meyer & Seltz in Zürich.                | Metling, d. Gesang in d. Schule. (Schulbl. d. evang. Seminare Schles. 3.)                                  | Geering, Nahrung u. Trost der Schrift. (Volksbl. f. Stadt u. Land 49.) |  |
| Mittler & Sohn in Berlin.               | Widmann, Vorbereitungscursus f. d. Gesangunterricht. (Ebend.)  | Schnuphase in Altenburg.   | Berichte, militärisch-politische, aus Frankreich. (Spener'sche Ztg. 125.)  |
| J. C. B. Mohr in Heidelberg.            | Faber, allg. Weltgeschichte. (Illustr. Ztg. 834.)  | Schöne in Eisenberg.   | Glaß, d. wasserechtl. Gesetzgebung. (Krit. Vierteljahresschr. f. Gesetzgeb. u. Rechtswissenschaft. 1.)                         |
| Müller in Erfurt.                       | Mejer, d. Concordatsverhandlgn. Württembergs im J. 1807. (Phillips' u. Görres' Bl. 12.)                    | Schönfeld in Dresden.  | Heisse, üb. d. Rechtsverhältnisse zw. Grundstücksnachbarn. (Ebend.)  |
| Nitschke in Stuttgart.                  | Meyer, d. menschliche Hand. (Frolicp's Notizen II. 22.)  | Schöningh in Paderborn.  | Anzeiger, neuer, f. Bibliographie, v. Pehholdt. (Bulletin du Bibliophile Belge XV. 2.)   |
| — —                                     | Dieterici, Handb. d. Statistik d. preuß. Staates. (Spener'sche Ztg. 121.)                                  | Schott & Co. in Berlin.  | Altartafeln. (Rath. Lit.-Ztg. 25.)   |
| — —                                     | Ohswaldt, neue Methode z. Erlernung des Pinanofortespils. (Ebend. 124.)                                    | — —  | Corvinus, Halb Mähr, halb mehr. (Novellen-Ztg. 26.)  |
| — —                                     | v. Wessenberg, Gott u. d. Welt. (Rath. Lit.-Ztg. 25.)  | Schulbuchhdg. d. Th. L.-B. in Langensalza.                             | — die Kinder von Finkenrode. (Jahreszeiten 25.)  |
| Dücken in Hamburg.                      | Arnold, Balladen, Romanzen u. Sagen. (Ebd.)  | Reht, Geschichten f. Kinder. (Sächs. Schulztg. 26.)                    |  |
| Verthes in Gotha.                       | Hofmann u. Strähle, erster Unterricht in d. Realien. (Mag. f. Pädag. 5.)                                   | W. Schulze in Berlin.  | Gößner, Goldhörner, v. Prochnow. (Volksbl. f. Stadt u. Land 49.)   |
| — —                                     | Kocher, Clavierspielbuch. (Münch. Jugendfreund XVI. 7.)  | — —  | Lieder, geistliche heiliche, v. Weikert. (Ebend.)  |
| — —                                     | Smith, d. Bau des Himmels. (Öesterreich. pädag. Wochenbl. 24.)   | — —  | Möll, üb. d. Betrachtung Jesu Christi. (Ebend.)  |
| — —                                     | Strähle, Naturgeschichte. (D. evang. Volkschule 3.)  | Schulze in Berlin.   | Theologie, deutsche, v. Köhler. (Ebend.)   |
| — —                                     | Köbner, Leitfaden durch d. Bibel. (D. evang. Volkschule 3.)  | Schweische & Sohn in Braunschweig.                                     | Weill, innerer Frieden. (Ebend.)   |
| — —                                     | Karte v. Oberitalien. (Volksbl. f. Stadt u. Land 50. — Menzel's Litbl. 48.)                                | — —  | v. Dedenroth, militär. Uebersichtskarte v. Oberitalien. (Spener'sche Ztg. 119.)  |
| — —                                     | Straßenkarte der lombardischen Ebene. (Menzel's Litbl. 48.)  | Scriba in Friedberg.   | Lieder, geistliche, a. d. 17. u. 18. Jahrh. (3. theolog. Litbl. 25.)   |
| — —                                     | —  | Spaner in Leipzig.   | Mommesen, Grörterungen aus d. Obligationenrecht. (Krit. Vierteljahresschr. f. Gesetzgeb. u. Rechtswissenschaft. 1.)            |
| — —                                     | —  | —  | Bernhard, Gebete f. Kinder. (D. evang. Volkschule 2.)  |
| — —                                     | —  | —  | Klencke, A. v. Humboldt. (Gründ. Kreisbl. 48.)   |

Springer's Verlag in Berlin.	Helfferich, R. Voll. (Protest. Kirchenzg. 25.) Traditionen, die, preußischer Politik. (Spener'sche Ztg. 118.)	Verlags-Comptoir in Brauernfeld.	Brunnemann u. Kraut, Lehrg. d. dtchsn. Sprache. (Sächs. Schulzg. 26.)
Stahel in Würzburg.	Friedreich, d. Symbolik u. Mythologie der Natur. (Menzel's Litbl. 47, 48.)	Sächs. Verlagschulbuchhdg. in Meissen.	Gritsche, 12 relig. Lieder f. Männergesang. (D. evang. Volksschule 3.)
Stalling in Oldenburg.	Groskopff, zur Lehre vom Retentionsrechte. (Krit. Vierteljahresschr. f. Gesetzgeb. u. Rechtswissensch. 1.)	— — —	Schaab, 15 Trauergesänge f. gemischten Chor. (Ebend.)
Stettner in Lindau.	Hofen, 1000 Entwürfe zu Predigten. (Ev. Gemeindebl. f. Rheinl. u. Westph. 12.)	— — —	16 Trauergesänge f. Männer-Chor. (Ebend.)
Strack in Bremen.	Wertenberg, d. Rechtsverhältnisse im Staatschuldenwesen Hannovers. (D. Compah II. 9.)	Vieweg & Sohn in Braunschweig.	Spruchbuch, biblisches. (Ebend.)
Streiber in Zeiz.	Jacob, Bismarckchoralbuch. (D. evang. Volksschule 3.)	—	Schuchardt, Handb. d. Arzneimittellehre. (Liter. Centralbl. 26.)
Thienemann in Gotha.	Lenz, gemeinnützige Naturgeschichte. (Österreich. Schulbote 25.)	Wallishausser in Wien.	Winternitz, d. allgemeine Buchhaltung. (D. neuesten Erfindungen 21.)
Treuendorf in Breslau.	Gleim, französ. Elementargrammatik. (Allg. dtchse. Lehrerzg. 26.)	Weber in Leipzig.	Häusser, Karl Freih. v. Stein. (Europa 27.)
— — —	v. Holtei, vierzig Jahre. (Kath. Lit.-Ztg. 25.)	Weidmann in Berlin.	v. Klöden, Handb. d. Erdkunde. (Spener'sche Ztg. 120.)
Trowitsch & Sohn in Berlin.	Ideier, Handb. d. Diätetik. (Med.-Chirurg. Monatshefte 5.)	Z. O. Weigel in Leipzig.	Perry, the Franks. (Liter. Centralbl. 26.)
Vereinsbuchhdg. in Berlin.	Gruenz, eine gemischte Ehe. (Dtch. Museum 26.)	Wiegandt & Grieben in Berlin.	Wiese, üb. d. Missbrauch der Sprache. (Allg. dtchse. Lehrerzg. 26.)
Verlag f. Kunst u. Wissenschaft. in Frankf.a.M.	Daniel, Handb. d. Geographie. (Kath. Lit.-Ztg. 25. — Ztschr. f. allg. Erdkde. 4, 5.)	O. Wigand in Leipzig.	Häberlin, Lehrb. d. Landwirtschaftsrechts. (Liter. Centralbl. 26.)
Aug. Dtchse. Verlags-Anstalt in Berlin.	Werther, üb. d. Grenze zw. Romanismus u. Germanismus. (Spener'sche Ztg. 120.)	C. J. Winter in Leipzig.	Bronn, d. Klassen u. Ordnungen des Thierreichs. (Göttinger Notizen II. 21.)
Verlags-Bureau in Altona.	Becker, brandenb.-preußische Geschichte. (D. evang. Volksschule 3.)	— — —	Burns, Lieder, v. Pers. (Guslow, Unterr. N. F. IV. 39.)
		Wurster & Co. in Winterthur.	Ziegler, Wandkarte der Schweiz. (Spener'sche Ztg. 124.)
		v. Sabern in Mainz.	Kindenschmit, d. Alterthümer unserer heiden. Vorzeit. (Ztschr. f. dtchse. Kulturgesch. 6.)

## Nichtamtlicher Theil.

### Entgegnung.

Meinen Freunden und Collegen, nicht Hrn. Fr. Gerstäcker, mit dem ich weder innerhalb des Raumes des Börsenblattes noch außerhalb desselben etwas zu schaffen haben mag, theile ich gegenüber dessen Provocation in Nr. 78. d. Bl. die näheren Umstände in Betreff der Klage mit, durch deren Anstellung Hr. Gerstäcker vor mehreren Jahren nicht allein mich, sondern alle diejenigen, denen ich die Sache mittheilte, höchst überrascht hat.

Wenn, wie aus dem Nachfolgenden ersichtlich wird, Hr. Gerstäcker sich geradezu einer Verleugnung der Wahrheit, oder, gelinde gesagt, einer neuen Sorte von Uebertreibung schuldig gemacht hat, so mag dies wohl in der Manier des Urhebers so vieler ergötzlicher Jagdgeschichten und Reiseabenteuer liegen; aber das Privilegium der Mondomontaden, welches Hr. Gerstäcker dort immerhin für sich in Anspruch nehmen mag, darf sich nicht auf die Spalten dieses Blattes erstrecken, ohne die verdiente Abfertigung zu finden. Dass es gegen Uebereilungen à la Gerstäcker, welche nicht minder bedauerlich und öfters noch folgenreicher sind, als die von Hrn. Gerstäcker angeführten Geschäftsbürtungen, keine wirksamen polizeilichen Ahndungen gibt: das ist im Interesse friedfertiger Leute sehr zu beklagen.

Im Jahre 1852 hatte ich aus dem Weber'schen Verlage die Novellen-Zeitung an mich gekauft und bereits namhafte Opfer gebracht, um das Blatt in die Höhe zu bringen. Es schien mir gelingen zu wollen. Da kam das preußische Zeitungstempelgesetz, und seine Folgen machten sich gar bald fühlbar. Der Abonnentenausfall bei Beginn des nächsten Semesters der Novellen-Zeitung ging bereits in die Hunderte; ein Verlust, welcher für ein Blatt, dessen höchste Continuation 800 bis 1000 Exemplare nicht überstieg, sehr empfindlich sein musste.

Weiteren Nachtheiten vorzubeugen, entschloss ich mich endlich, von der Novellen-Zeitung eine billige Ausgabe unter dem Titel: „Deutsche Familienblätter“ — ohne Anzeigetheil — zu veranstalten, welche, wie ich hoffte, nicht der preußischen Stempeltaxe unterliegen würde.

Zu diesem Behufe ließ ich den ganzen Satz der Novellen-Zeitung unverändert, entfernte nur den Umschlag des Blattes (resp. die zwei ersten und letzten Seiten — Besprechungen und Annoncen enthaltend —), ersetzte den Columnentitel durch den neu angenommenen und wechselte die Pagina. Die allwochentlich hergestellten, für beide Ausgaben gleichzeitig gedruckten Bogen wurden dann als „Familienblätter“ am Schlusse des Monats in einen Umschlag vereinigt. Der zweite Abdruck der Novellen-Zeitung erfolgte also von dem sonst ganz unverändert gebliebenen Satz und sobald der erste Abdruck der Wochen-Ausgabe abgezogen war \*).

Um das Publicum nicht irre zu führen, trugen die ersten Hefte die Bezeichnung: Billige Monats-Ausgabe der Novellen-Zeitung.

Diese Monatshefte wurden in der That nicht für stempelpflichtig erachtet, und ich hatte meinen Zweck erreicht.

Nun verklagt mich Anfangs 1854 Hr. Fr. Gerstäcker, trotzdem dass ich ihm, auf die Anzeige seines Advocaten hin, den Sachverhalt auseinandersetze, wegen eines damals für dieses Unterhaltungsblatt acquirirten Artikels, der in der Monats-Ausgabe meines Blattes, wie es gar nicht anders sein konnte, auch abgedruckt stand, und verlangt das bezahlte Honorar noch einmal, unter der Anführung, dass er den fraglichen Beitrag nur der Novellen-Zeitung überlassen habe.

Ich weigere mich natürlich, das Honorar noch einmal zu zahlen, und so kommt die Sache vor das Handelsgericht.

Dort mache ich wiederholt und zwar persönlich meinen Standpunkt geltend. Hr. Gerstäcker hatte sich durch seinen Advocaten vertreten lassen. Es ist also geradezu unwahr, wenn Hr. Gerstäcker behauptet, die Sache sei nicht bis vor den Richter gekommen.

\*) Bestätigen die Buchdruckereien: C. E. Elbert, Giesecke & Derient.

Ich erklärte, daß ich die Rechtmäßigkeit des gegen mich erhobenen Anspruches nicht anerkennen könnte. Allerdings sei die Summe, um welche es sich handele, eine sehr geringfügige. Wenn ich mich dennoch weigere, den streitigen Betrag zu zahlen, so seien es einzig und allein die sich an mein Willfahren möglicherweise knüpfenden Consequenzen, welche mich nicht geneigt machen, dem Verlangen des Hrn. Gerstäcker zu entsprechen; denn dasselbe, welches ich des lieben Friedens halber Hrn. Gerstäcker zugestanden, müßte ich dann auch einem jeden andern Mitarbeiter an dem Blatte gewähren, dem es einfiele, ein Ansinnen à la Gerstäcker an mich zu stellen.

Sodann führte ich mehrere Fälle an, wo Verleger ähnlicher Zeitschriften aus ähnlichen oder andern Gründen ihre Blätter: in Schlesien Silesia, in Neusenland Ruthenia u. s. w. genannt hätten, ohne daß jemals ihren Mitarbeitern eingefallen sei, sich das Honorar vom Verleger so oftmais zahlen zu lassen, als dieser Ausgaben des Hauptblattes veranstaltet.

Ich führte an, daß das Gesetz es nicht verhindere, auch meiner Zeitschrift in ähnlicher Weise den Charakter einer Provinzial-Zeitung aufzudrücken und sie in Sachsen als „Novellen-Zeitung“, in Preußen als „Deutsche Familienblätter“, am Rhein als „Rhenania“ zu vertreiben; ich meinte ferner, daß, wenn der Kläger auch seine Artikel angeblich nur der Novellen-Zeitung verkauft habe, es doch nachweisen lasse, daß Novellen-Zeitung und Familienblätter ganz eins seien, indem beide von einem und demselben Sache und nicht etwa zu verschiedenen Zeiten, sondern daß die Auflage hintereinander gedruckt worden.

Dies betonte ich als nachweisbares Merkmal eines Blattes unter verschiedenen Titeln, zu welchem Behelfe ich eben nur in Anbetracht der neuen preuß. Stempel-Gesetzgebung gesgriffen. Zulegt behielt ich mir die Geltendmachung besonderer rechtlicher Momente vor, welche vielleicht die Annahme oder Bestellung des Manuscriptes an die Hand geben könnten; denn ich hatte nicht selbst Hrn. Gerstäcker um Beiträge für die Novellen-Zeitung gebeten, auch das Manuscript nicht selbst in Empfang genommen ic.

Der dem Gerichte präsidirende Rath Füssel gab zu, daß die Sache durchaus nicht so einfach sei, wie sie der ausgezeichnete und wohlerfahrene Rechtsbeistand des Hrn. Gerstäcker hinzustellen für gut befand, und rieth schließlich zum Vergleich, wobei er besonders darauf hindeutete, daß die Sache möglicherweise gar nicht so rasch entschieden sein würde, als die Parteien annehmen möchten, und wobei er gegenüber der Geringfügigkeit des Gegenstandes auch auf die ansehnlichen Kosten hinwies, welche der weitere Verfolg dieser Angelegenheit verursachen würde.

Ich war allerdings anfänglich viel geneigter, den Prozeß des Princips halber durchzuführen, doch verhehlte ich mir auch nicht, daß es meinem aufstrebenden Blatte nicht nütze, gerade mit Hrn. Gerstäcker, der damals auf der Höhe seines literarischen Rufes stand, in Prozeß und Hader zu liegen.

Dem Versuche, die Sache zu vergleichen, stellte ich demnach nochmals meine Bedenken entgegen.

Meinen gewichtigsten Einwand, daß ich des Princips halber und der möglichen Consequenzen wegen mich zu einem Vergleiche nicht gut verstehen könne, entkräftete der wohlwollende Richter durch den Rath, den Vergleich unter ausdrücklicher Wahrung meines Standpunktes abzuschließen, und so endete allerdings die Klage vor dem Richter.

Das damals aufgenommene gerichtliche Protokoll schließt wie folgt:

„Klagter behauptet, daß die in seinem Verlage erscheinende Zeitschrift: die Novellen-Zeitung, ganz identisch mit der von

ihm für Preußen herausgegebenen Zeitschrift unter dem Titel: „Familienblätter“ u. s. w. sei; verspricht jedoch vergleichsweise die geklagten 14 Thaler Klägern zu bezahlen, indessen unter dem ausdrücklichen Widerspruch und unter der Erklärung, daß daraus eine Verpflichtung zur Honorarzahlung nicht hergeleitet werden könne.

Klägers Herr Sachwalter acceptirt das Versprechen und erklärt, daß daraus für Beklagten eine Honorarverpflichtung nicht hergeleitet werden könne.

Actum et paelect. praes. H. H. Stadtgerichts-Rath  
Dr. Füssel u. Klemm II.  
Leipzig, den 20. März 1854.

Carl Edmund Arnold, H. G.-Act.“

Dies ist der Sachverhalt bei dem durch Hrn. Gerstäcker in so herausfordernder Weise hier zur Sprache gebrachten Rechtsstreite.

Hrn. Gerstäcker war es hauptsächlich auch nur um das Princip zu thun; — Hr. Gerstäcker sagt es: — und Brutus ist ein ehrenwerther Mann; allein in letzter Instanz strich er das Geld ein und ließ, wie die Erklärung seines Sachwalters besagt, das Princip fahren!

Was sagen meine Collegen zu diesem Handel, dessen wahrheitsgetreue Darstellung durch den Protokollauszug außer allen Zweifel gestellt ist? — während die Behauptungen des Hrn. Gerstäcker an Glaubwürdigkeit gewissen Erlebnissen und Reise-Abenteuern gleichkommen, und unwillkürlich an das Bild erinnern, auf dem Pez, am Fuße eines Stammes lehnend, verlangende Blicke nach den Zweigen des Baumes emporsendet, der obensichende, von ihm bedrohte bekannte Weltumsegler aber ihm zutuft: „Entschuldigen Sie — ich heiße Münchhausen.“

Was ich von einer Redaction des Börsenblattes halte, welche ohne weiteres jedem Sibrenfried und Unberufenen es gestattet, sich im redactionellen Theile des Börsenblattes breit zu machen, darüber werde ich mich in nächster Nummer des Börsenbl. aussprechen.

Otto Spamer. \*)

### Verbote.

Die Oberste Polizei-Behörde in Wien hat unterm 25. Mai nachnamte Druckschriften in der Weise des §. 16. der Instruction zur Durchführung der Preskordnung verboten:

Müller von der Werra, Flamboyant. Demascation eines welt-politischen Carnavals. Leipzig 1859, Lehmann

Behse, Eduard, Geschichte der deutschen Höfe. 46. Band. Der kleinen deutschen Höfe 12. Band. Geschichte der deutschen geistlichen Höfe. 2. Theil. Hamburg 1859, Hoffmann & Campe. Que veut l'Autriche? Paris 1859, Dentu.

L'Autriche dans le royaume lombardo-vénitien, ses finances, son administration — Lettres à Lord Derby. Paris 1859, Dentu.

La vraie question. — France. — Italie. — Autriche. — Paris 1859, Dentu.

Lemoine, John, Affaires de Rome. Paris 1859, Lévy frères.

L'Autriche, Machiavel et l'Italie, suivi de pièces justificatives. Paris 1859, Dentu.

Ferner unterm 3. Juni:

About, E., la question romaine. Bruxelles 1859, Meline, Cans & Co.

\*) Weitere Auslassungen über diesen Gegenstand hätten wir in den Inseratentheil zu verweisen; jedoch bleibt selbstverständlich der in Aussicht gestellte Angriff gegen die Redaction von dieser Bemerkung ausgeschlossen.

O. Red. d. Börsenbl.

## Anzeigebatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petitzeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

[9622.] Concurseröffnung.

Königl. Kreisgericht zu Naumburg a/S.  
Erste Abtheilung.

Den 20. Juni 1859 Nachmittags 5 Uhr.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers Louis Gartke zu Naumburg ist der kaufmännische Concurs eröffnet und der Tag der Zahlungseinstellung auf den 9. Juni d. J. festgesetzt worden.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Rechtsanwalt Brömme von hier bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem auf

den 2. Juli d. J. Vormittags 11½ Uhr vor dem Commissar Kreisrichter Schroeder im Terminszimmer Nr. 3. anberaumten Termine ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines anderen einstweiligen Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche ihm etwas verschuldeten, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabsolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände bis zum 20. Juli d. J. einschließlich dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles, mit Vorbehalt ihrer etwanigen Rechte, ebendahin zur Concursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

#### Verkaufsanträge.

[9623.] Eine Leihbibliothek von ca. 5000 Bänden der besten und beliebtesten Autoren, namentlich in der höheren Belletristik, ist billig zu verkaufen und nähere Auskunft darüber, sowie der vollständige Katalog durch das Liter. Museum in Leipzig zu erhalten. Die Bücher sind in Lederrücken und Ecken gebunden und sehr gut gehalten.

### Fertige Bücher u. s. w.

[9624.] Auf Verlangen steht à Cond. zu Diensten, soweit der Vorrath reicht:

**Buch der Schlachten.** Von C. G. v. Berneck. Brosch. 1  $\frac{1}{2}$  25 Ngr. mit 33½ %.

Die gebundene Ausgabe kann ich nur fest liefern.

Leipzig, 27. Juni 1859.

Adolf Gumprecht.

Sechsundzwanzigster Jahrgang.

[9625.] Nur auf Verlangen!

Im Verlage des Unterzeichneten ist erschienen:

#### Helgoland.

Eine Generalansicht der Insel aus der Vogelschau, mit 15 Randzeichnungen, nach der Natur aufgenommen von C. Reinhardt, lithogr. von W. Heuer. gr. Imp.-Folio.

Preis in Tondruck 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , colorirt

3½  $\frac{1}{2}$ .

(Gegen baar gebe ich schwarze Expl. mit 50 %, colorirte mit 33½ % Rabatt.)

Für die Verkäuflichkeit dieses schönen Kunstdruckes spricht wohl der Umstand am besten, daß die meisten Handlungen, welche dasselbe auf Lager hielten, mit jeder wiederkehrenden Saison eine Anzahl Exemplare absetzen. Ich kann dasselbe jetzt nur noch fest geben, und bitte bei Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Hamburg.

C. Gassmann.

[9626.] Soeben ist bei mir erschienen:

#### Theoretisch - praktische englische Leselehrschule

nebst

einem Abriss der Formenlehre

für

Real- und höhere Bürgerschulen

von

J. W. Strauß,

Lehrer der neuen Sprachen an der höheren Lehr- und Erziehungs-Anstalt in M.-Gladbach.

gr. 8. 23 Bogen. Brosch. Preis 1  $\frac{1}{2}$  mit 25 %, auf 12 Expl. 1 frei.

Der Verfasser geht in vorstehendem Werke von dem Grundsatz aus, daß der Leseunterricht auf höheren Schulen nicht auf rein empirischen Wege durch wiederholtes Vor- und Nachsprechen und ergänzende Benutzung von Aussprache-Wörterbüchern, sondern theoretisch, durch planmäßige Einführung in die Regeln und Gesetze der Aussprache und Betonung zu betreiben sei. Dieses Ziel zu erreichen, hat er das reiche Material, welches in den verschiedenen Werken über die Aussprache des Englischen vorgeführt wird, durch eine zweckmäßige Gruppierung der zusammengehörigen Erscheinungen in wenige Lektionen zusammengezogen, und befußt Anwendung der gelernten Regeln und Gesetze zwischen dieselben eine reiche Sammlung leichter prosaischer und poetischer Musterstücke unter allmäßiger Entfernung der Laut- und Tonbezeichnung eingelegt. Der beigegebene Abriss der Formenlehre soll dem ersten grammatischen Bedürfnisse des Schülers abhelfen.

Die Schriften und Lautbezeichnungen wurden eigens zu diesem Zwecke gegossen, die Aussstattung des Buches ist vortrefflich, der Preis ein sehr mäßiger, und dürfte somit dieses neue Werk zur Einführung besonders empfohlen werden.

Ich bitte, nur mäßig à Cond. zu verlangen.

M.-Gladbach, im Juni 1859.

A. Riffarth.

Neue Dialogen für Engländer.

[9627.]

Nach einem neuen Plane, sehr verkäuflich an Engländer:

German and English Dialogues by Meissner. 19 Ngr.

French and English Dialogues by Duvant. 19 Ngr.

Italian and English Dialogues by Marchetti. 19 Ngr.

Spanish and English Dialogues by Salvo. 19 Ngr.

Portuguese and English Dialogues by Montevio. 19 Ngr.

Swedish and English Dialogues by Lennström. 19 Ngr.

Danish and English Dialogues by Lund. 19 Ngr.

Dutch and English Dialogues by Harlen. 19 Ngr.

Turkish, Russian, French and English Dialogues. 19 Ngr.

Sämtlich in 12. u. gebunden à 19 Ngr franco Leipzig, sortirt 13 als 12.

London. Franz Thimm.

[9628.] An alle Handlungen, die mir Continuationsbedarf angaben, wurde soeben versandt:

#### Handbuch der Sanitäts-Polizei.

Nach eignen Untersuchungen  
bearbeitet von

Dr. L. Pappenheim.

Zweiter Band. II. Abtheilung. (Q — Z.)

gr. 8. Brosch. no. 2  $\frac{1}{2}$ .

Wer noch nicht erhalten, beliebe zu verlangen.

Mit dieser Abtheilung ist nun ein Werk vollendet, welches durch seine gediegene Bearbeitung, wie einstimmig von der Kritik anerkannt, in der deutschen Literatur einzig dasteht. Das Werk steht auf dem neuesten Standpunkt der Wissenschaft, nicht nur der medicinischen, sondern auch hauptsächlich der chemischen, und haben alle neuen Fortschritte, welche die technische Chemie in jüngster Zeit gemacht hat, darin die gebührende Berücksichtigung gefunden. Hierdurch hat dies Buch nicht nur für Aerzte und speziell für beamtete Aerzte (Kreisphysiker, Districtsärzte ic.), sondern auch für Polizei- und Verwaltungsbeamte (Landräthe, Ortsvorstände), sowie für Fabrikbesitzer, praktische Techniker ic. ganz besonderes Interesse, und werden Sie bei nut einiger Verwendung, um die ich ergebebitte, ein sehr günstiges Resultat erzielen. Der Preis des completen Werkes ist no. 7  $\frac{1}{2}$  10 Sch. Ich bitte zu verlangen.

Ergebnist

Berlin, Mitte Juni 1859.

August Hirschwald.

180

[9629.] 50,000 Exemplare  
bisheriger Absatz!

Bei mir ist erschienen:

**Der Kriegsschauplatz  
in  
Ober-Italien.**

Strategisch beschrieben  
von  
**W. A. Neumann.**

Mit 1 Karte, die ganze Po-Linie enthaltend,  
von den Alpen-Pässen bis zur Mündung  
des Po.

Innerer Rand: 10 Zoll hoch, 22 Zoll breit.  
Maassstab: 1:860,000.

Nach der  
französisch-piemontesischen Generalkarte  
reduziert  
und  
rectifiziert nach den besten Originalquellen.

Auf Stein gezeichnet von  
**J. J. Pauliny,**  
techn. Offizial im f. f. geogr. Militär-Institute.  
Preis 40 kr. = 8 N $\mathcal{R}$  col., 30 kr. = 6 N $\mathcal{R}$   
schwarz.

Das Factum, daß von dieser Karte in 14 Tagen 50,000 Exemplare abgesetzt worden sind, spricht wohl laut genug für ihre praktische Brauchbarkeit. Pauliny ist einer der besten Zeichner des berühmten geographischen Militär-Institutes in Wien, und hat nach den besten Quellen gearbeitet. Unsere Karte enthält ganz Piemont, Lombardie und Venetien, Parma und einen Theil von Modena und dem Kirchenstaate.

Der Maassstab ist 1:860,000, also eine sehr schöne Größe, das Terrain ist vortrefflich skizzirt, Flüsse, Canale und Straßen genau und gut erkennbar, so daß die Zeitungsleser nicht leicht eine bessere Anschauung von dem Schauspielder Thaten erlangen können.

Als zweite Lieferung des Kriegsschauplatzes ist soeben ausgegeben worden:

**Küstenkarte des Adriatischen Meeres.**

Von J. J. Pauliny auf Stein gezeichnet,  
Mit erklärendem Text von W. A. Neumann.

Maassstab: 1:1,296,000.

Preis 40 kr. = 8 N $\mathcal{R}$  schwarz, 50 kr. = 10 N $\mathcal{R}$  col.

Diese Karte geht von Venetien bis Scutari einerseits und Brindisi andererseits, enthält den Operations-Rayon Livorno-Florenz und ganz Montenegro, und ist nach ganz verlässlichen, bisher nicht benützten Originalquellen gearbeitet. Die Zeichnung ist außerordentlich gelungen, und es dürfte dieses Blatt, selbst abgesehen von dem momentanen Interesse, das es bietet, einen dauernden Werth haben.

Beide Karten liefere ich gegen baar mit 40 % Rabatt.

Bien, im Juni 1859.

Rudolf Lechner.

**Griebens illustr. Reise-Bibliothek.**

Baar 40%. Freiexpl. 6:1.

[9630.]

- No. 1a. **Mittel-Europa.** I.: Nord- und Mittel-Deutschland, Kopenhagen, Stockholm, London, Warschau, St. Petersburg. 7. Aufl. Eleg. (roth) geb. 1½ N $\mathcal{R}$ .
- No. 1b. — II.: West-Deutschland, Rheinlande, Holland, Belgien, Paris, die Schweiz. 7. Aufl. Eleg. (roth) geb. 1½ N $\mathcal{R}$ .
- No. 1c. — III.: Süd-Deutschland, Oesterreich, Ober-Italien, Genua, Turin. 7. Aufl. Eleg. (roth) geb. 1½ N $\mathcal{R}$ .
- No. 2. **Harz.** 5. Aufl. Geb. 15 N $\mathcal{R}$ .
- No. 3. **Thüringer Wald.** 2. Aufl. Geb. 15 N $\mathcal{R}$ .
- No. 4. **Dresden und Sächs. Schweiz.** 2. Aufl. 15 N $\mathcal{R}$ , eleg. (roth) geb. 22½ N $\mathcal{R}$ .
- No. 5. **Schweiz.** (Kleine Ausg.) 7. Aufl. 15 N $\mathcal{R}$ , eleg. (roth) geb. 22½ N $\mathcal{R}$ .
- No. 6. **Berlin und Potsdam.** 17. Aufl. 15 N $\mathcal{R}$ , eleg. (roth) geb. 22½ N $\mathcal{R}$ .
- No. 7. **Hamburg und Helgoland.** 5. Aufl. 15 N $\mathcal{R}$ , eleg. (roth) geb. 22½ N $\mathcal{R}$ .
- No. 8. **Wien und Umgebungen.** 4. Aufl. 20 N $\mathcal{R}$ .
- No. 9. **London.** 2. Aufl. 15 N $\mathcal{R}$ , eleg. geb. 20 N $\mathcal{R}$ .
- No. 10. **Potsdam.** 13. Aufl. 5 N $\mathcal{R}$ .
- No. 11. **Guide à Berlin et Potsdam.** 16. Édit. 24 N $\mathcal{R}$ , reliée 1 N $\mathcal{R}$  2 N $\mathcal{R}$ .
- No. 12. **Schweden.** 2. Aufl. Geb. 1 N $\mathcal{R}$ . (Nur fest.)
- No. 13. **Norwegen.** 20 N $\mathcal{R}$ .
- No. 14. **Fröhlich's Reise-Taschenbuch für Handwerker etc.** 8. Aufl. 10 N $\mathcal{R}$ , geb. mit Reisekarte 15 N $\mathcal{R}$ .
- No. 15. **Altes Museum von Berlin.** Vollständiger Katalog. 5 N $\mathcal{R}$ . (Nur fest.)
- No. 16. **Sächsisch-böhm. Schweiz.** 2. Aufl. 7½ N $\mathcal{R}$ .
- No. 17. **Brunnen- und Bade-Kalender.** 2. Aufl. Geb. 12 N $\mathcal{R}$ .
- No. 18. **Riesengebirge und Grafschaft Glatz.** Geb. 12 N $\mathcal{R}$ .
- No. 19. **München.** 2. Aufl. 10 N $\mathcal{R}$ .
- No. 20. **Salzburg, Tirol, Ober-Italien.** 20 N $\mathcal{R}$ .
- No. 21. **Paris.** 3. Aufl. 15 N $\mathcal{R}$ .
- No. 22. **Belgien und Paris.** 2. Aufl. 15 N $\mathcal{R}$ .
- No. 23. **Schweiz, Ober-Italien, Turin, Genua.** (Große Ausg.) 2. Aufl. 1 N $\mathcal{R}$  22 N $\mathcal{R}$ .
- No. 24. **Ausflüge von Wien.** 7½ N $\mathcal{R}$ .
- No. 25. **Dresden et la Suisse Saxonie.** 20 N $\mathcal{R}$ , eleg. (roth) geb. 28 N $\mathcal{R}$ .
- No. 26. **Prag.** 20 N $\mathcal{R}$ , eleg. (roth) geb. 28 N $\mathcal{R}$ .
- No. 27. **St. Petersburg.** 7. Aufl. Eleg. (roth) geb. 20 N $\mathcal{R}$ .
- No. 28. **Deutschland.** 7. Aufl. Eleg. (roth) geb. 2½ N $\mathcal{R}$ .

No. 29. **Rheinlande und Holland.** 7. Aufl. 15 N $\mathcal{R}$ , eleg. (roth) geb. 20 N $\mathcal{R}$ .

No. 30. **Oesterreich.** 7. Aufl. Eleg. (roth) geb. 1 N $\mathcal{R}$ .

No. 31a. **Europe centrale I.** (Inhalt wie 1a.) 7. Édit., reliée. 1 N $\mathcal{R}$  22 N $\mathcal{R}$ .

No. 31b. — II. (Inhalt wie 1b.) 7. Édit., reliée. 1 N $\mathcal{R}$  26 N $\mathcal{R}$ .

No. 31c. — III. (Inhalt wie 1c.) 7. Édit., reliée. 1 N $\mathcal{R}$  26 N $\mathcal{R}$ .

No. 32. **Allemagne.** 7. Édit., reliée. 2½ N $\mathcal{R}$ .

No. 33. **Saint - Pétersbourg** (französ.). 7. Édit., reliée. 20 N $\mathcal{R}$ .

No. 34. **Bords du Rhin et Hollande.** 7. Édit. 15 N $\mathcal{R}$ , reliée 20 N $\mathcal{R}$ .

No. 35. **Fichtelgebirge u. Fränk. Schweiz.** Geb. 15 N $\mathcal{R}$ .

No. 36 (in Vorbereitung).

No. 37. **La Suisse et les lacs de la Haute-Italie.** 7. Édit. 22½ N $\mathcal{R}$ , reliée 1 N $\mathcal{R}$ .

No. 38. **Die böhmischen Kurorte Franzensbad, Marienbad, Carlsbad, Teplitz, mit Berücksichtigung von Eger u. Elster.** 20 N $\mathcal{R}$ , eleg. (roth) geb. 28 N $\mathcal{R}$ .

No. 39. **Die schlesischen Kurorte** (sämtlich). 15 N $\mathcal{R}$ , eleg. (roth) geb. 22½ N $\mathcal{R}$ .

No. 40. **Paris** (französ.). 7. Édit. 12 N $\mathcal{R}$ , reliée 20 N $\mathcal{R}$ .

No. 41. **Franzensbad und Elster.** 7½ N $\mathcal{R}$ .

No. 42. **Marienbad.** 7½ N $\mathcal{R}$ .

No. 43. **Carlsbad.** 10 N $\mathcal{R}$ .

No. 44. **Teplitz.** 10 N $\mathcal{R}$ .

No. 45. **Warmbrunn.** 10 N $\mathcal{R}$ .

No. 46. **Salzbrunn u. Altwasser.** 6 N $\mathcal{R}$ .

No. 47. **Reinerz und Cudowa.** 7½ N $\mathcal{R}$ .

No. 48. **Sudeten (Lausitzer-, Iser-, Riesen- und Glatzer Gebirge).** 2. Aufl. 20 N $\mathcal{R}$ , eleg. (roth) geb. 28 N $\mathcal{R}$ .

Berlin. **Th. Griebens.**

[9631.] Bei dem Unterzeichneten ist erschienen:

**Vollständiges Rechenbuch**

für  
Mittel- und Oberklassen in Elementarschulen.

Herausgegeben  
von  
den Lehrern des Schulpflegebezirks  
M.-Gladbach.

Preis 7½ S $\mathcal{H}$  (stark geb. 9 S $\mathcal{H}$ ) mit 25%.

Dieses Buch umfaßt den ganzen Rechenunterricht für die Elementarschule.

Ferner erschien bei F. A. Böhmer in Gladbach und wird durch mich debürtigt:

**Rechenbuch für Elementarschulen**, zusammengestellt von Lehrern des Kreises Greifswald. 1. Theil, für die Unterkasse. Geb. 3 S $\mathcal{H}$  mit 25%.

M.-Gladbach, im Juni 1859.

A. Riffarth.

[9632.] Nachdem in wenig Wochen die erste Auflage von der: **Diatetik für Offiziere auf dem Marsch und im Felde, u. kurze Anleitung, sich selbst die erste medizinische oder chirurgische Hilfe bis zur Ankunft des Arztes geben zu können.** Von einem Militärarzte. 12. Geh. Preis 4 M $\varphi$ , oder 12 kr. vergriffen wurde, haben wir einen neuen Abdruck veranlaßt, welchen wir denjenigen Handlungen, welche gegründete Aussicht auf Absatz haben, nun auch à Cond., jedoch nur auf Verlangen liefern.

Wie schon angezeigt, ver dankt dieses Schriftchen sein Entstehen der Aufforderung mehrerer Offiziere: der hiesige Regimentsarzt des 14. Inf.-Reg. möge die nobigsten Sanitäts-Verhaltungsregeln für den Marsch und Felddienst zusammenstellen. — Das Manuscript fand so vielen Beifall, daß dessen Druck vielseitig und lebhaft gewünscht wurde. Die erste Auflage hat sich lediglich und allein im Offiziercorps der bayr. Armee vergriffen und wir sind überzeugt, daß in Garnisonsstädten überall nicht nur ein großer Absatz erzielt wird, wenn es richtig angegriffen wird, sondern man wird auch, da Erhaltung der Gesundheit für den Militär das erste Erforderniß ist, durch Verbreitung dieses Schriftchens sich den deutschen Heeren nützlich erweisen.

Nürnberg, den 18. Juni 1859.  
Friedr. Korn'sche Buchh.

### Beilage zum Kriegsschauplatze.

[9633.] Soeben ist fertig geworden:  
**Das Festungs-Viereck an der Mincio-Linie.**  
Eine Beilage zum Kriegsschauplatze in Ober-Italien von J. J. Pauliny und Neumann. Größe des inneren Randes 9" hoch, 9" breit. Preis 15 kr. d. W. = 3 M $\varphi$ . Diese äußerst gelungene Karte glauben wir ganz besonders empfehlen zu dürfen. Wien.  
Rudolf Lechner's k. k. Univ.-Buchh.

[9634.] In nächster Woche erscheint das 1. Heft des 3. Quartals (13. Heft d. Jahrgangs) der

### Hausblätter für 1859.

Herausgegeben

von

J. W. Hackländer und Edmund Hoefer.

Ich mache die resp. Sortimentshandlungen besonders aufmerksam, daß dieses Heft und die folgenden eine neue und längere Erzählung von Hackländer: „Der Zannhäuser“ enthält.

Diesen Handlungen, welche ihre Bindlichkeit zur Messe nicht erfüllt, haben sich selbst zuzuschreiben, wenn obige Fortsetzung ausbleibt. Handlungen, welche die Hausblätter baar beziehen, wollen rechtzeitig zur Einlösung des Packets Auftrag geben.

Stuttgart, den 10. Juni 1859.  
Adolph Krabbe.

[9635.]

### Verlag der Fr. Hurter'schen Buchhandlung in Schaffhausen. März bis Mai 1859.

Wird Deutschland wieder katholisch werden? Von dem Verfasser der Studien über Katholizismus, Protestantismus und Gewissensfreiheit. 40 kr., 12 M $\varphi$ .

Wir bitten um Mittheilung dieser höchst geistreichen Schrift auch an protestantische Geistliche, Publicisten u. s. w. Ihre Darstellung ist durchaus für das höhere gebildete Publicum berechnet.

Die flammende Liebe zum heiligsten Altarsakrament, oder Maria Eustella in ihrem Leben und in ihren Schriften. Nach der zweiten, verbesserten und vermehrten Ausgabe aus dem Französischen ins Deutsche übersetzt. Nebst einem Vorworte von P. Laurenz Hecht. 1 fl. 36 kr., 27 M $\varphi$ . Die Mai-Andacht. Ein vollständiges Gebetbuch für die wahren Verehrer der Mutter Gottes, besonders zur Feier des Marienmonats in Kirche und Haus. Von Joh. Alois Kaltner. Mit einem Stahlstich. Fünfte, vermehrte Auflage. 1 fl. 36 kr., 27 M $\varphi$ .

Drei goldene Samstage, oder die Leidensmutter vor, bei und nach dem Tode ihres Sohnes. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für alle Theilnehmer an den Schmerzen Mariens. Von Joh. Alois Kaltner. 1 fl. 12 kr., 21 M $\varphi$ .

Die christliche Liebe, ihr Wesen und ihre Eigenschaften, nach den Briefen des heil. Apostels Paulus. 1 fl., 18 M $\varphi$ .

Die Jungfräulichkeit. Der unbesleckten, jungfräulichen Gottesmutter geweiht. 1 fl., 18 M $\varphi$ .

Die Liebe der Seelen, oder: Betrachtungen und Anmuthungen über das Leiden Jesu Christi, vom heil. A. M. v. Liguori. 48 kr., 15 M $\varphi$ .

Aus dem Leben einer Convertitin. Mitgetheilt v. Ludw. Clarus. 42 kr., 12 M $\varphi$ .

Die Lehre von den Reservatsfällen, mit besonderer Berücksichtigung der Reservationen in den Diözesen Rottenburg und Würzburg. Von J. B. Buohler. 27 kr., 7½ M $\varphi$ .

Erlösungsstunden. Eine Reihe kurzer Erzählungen für die liebe Jugend. Von P. H. Schwarz. Zwei Bändchen. à 48 kr., 15 M $\varphi$ .

Balladen und Romanzen. Von Fr. W. Grimm. 1 fl. 20 kr., 24 M $\varphi$ .

Katholische Unterhaltungen im häuslichen Kreise. Skizzen, Schilderungen, Charakterbilder aus der Geschichte der Welt und Kirche, Biographie, Legende, Volkskunde und Reiseliteratur. Geschichtliche Volks-

bibliothek für das katholische Deutschland. Herausgegeben von katholischen Priestern. Sechsten Jahrgangs erstes und zweites, der ganzen Sammlung einundzwanzigstes und zweiundzwanzigstes Bändchen. Mit 1 Stahlstich. à 54 kr., 15 M $\varphi$ .

Leben der Heiligen und der sonst einflußreichen Personen des alten Bundes, oder Geschichte des alten Bundes in Lebensbeschreibungen der Heiligen, wie der sonst einflußreichen Personen, die während des selben lebten und wirkten, mit steter Rücksicht auf Jesus Christus und seine heilige Kirche. Aus dem Italiänischen von J. Schmittmann. Zweiter Band. 1 fl. 36 kr., 27 M $\varphi$ .

Die heiligen Schriften des Neuen Testaments nach den besten katholischen ältern und neuern Schriftauslegern praktisch erklärt von Dr. Jordan Bucher. Dritter Band: Das heil. Evangelium Jesu Christi nach Johannes. Mit Approbation des hochw. bischöfl. Ordinariats Rottenburg. 1 fl. 36 kr., 27 M $\varphi$ .

Kanzelvorträge auf die Sonn- und mehrere Festtage des Kirchenjahrs. Von A. Siebert. Zwei Bände. 2 fl. 48 kr., 1 fl. 18 M $\varphi$ .

[9636.] Als Fortsetzung versandten wir in feste Rechnung nach Maßgabe der eingegangenen Bestellungen:

### Deutsche Volksbibliothek. Neue Folge.

Alexander von Humboldt's Reisen  
in Amerika und Asien.  
Vierte Auflage.  
Zweite Lieferung.  
4 Th. ord., 3 Th. netto.

Handlungen, deren Continuations-Bedarf uns noch nicht angezeigt wurde, bitten wir um baldigste Angabe, da wir nur in diesem Falle für pünktliche Expedition einstehen können, indem die täglich eingehenden bedeutenden Bestellungen die Auflage bald erschöpft haben werden und ein Neudruck die Expedition der Bestellungen verzögern würde.

Berlin, den 24. Juni 1859.

Hasselberg'sche Verlagsbldg.

[9637.] Ich bitte zu beachten, daß ich von heute ab Stahl's neuestes Werk:

### Stahl, die lutherische Kirche und die Union.

nur noch für feste Rechnung liefern kann, und ersuche daher, zur Erfahrung von Zeit und Mühe, mit keine à Cond.-Verschreibungen auf dieses Werk zugehen zu lassen.

Berlin, 23. Juni 1859.

Besser'sche Buchh. ]  
B. Herz.  
180\*

[9638.] **Novellen-Zeitung.**

Die in meinem Verlage erscheinende Novellen-Zeitung eröffnet mit 1. Juli ein neues Abonnement.

Seitens der Redaktion wie der Verlags-handlung wird auch ferner Alles aufgeboten werden, diese Zeitschrift in einer Weise herzu stellen, daß sie in jeder Beziehung den besten periodischen Blättern der Gegenwart an die Seite treten kann.

Die Novellen-Zeitung zählt zu ihren regelmäßigen Mitarbeitern C. Willkomm, C. v. Holtei, Gustav zu Putlitz, Richard Pohl, Bernd von Guseck, Leopold Schefer, Julie Burow, G. Nierlich, E. Mühlbach, Levin Schücking, Leopold Komppert, Gustav vom See, Josef Rant, A. Widmann, Otto Bandt, Albert Träger, Sophie Verena, A. Bölte u. c.

Das reichhaltige Feuilleton besteht aus kleineren Erzählungen, Gedenkbildern und Skizzen, sowie interessanten Schilderungen aus der Geschichte, der Natur, der Länders- und Völker-kunde u. c., denen sich Berichte über Kunst und Literatur anreihen.

Jede Woche erscheint eine Nummer in gr. 4. Preis des Semesters 2 fl 20 M $\frac{1}{2}$  ord., 2 fl no.

Probenummern stehen auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig, 25. Juni 1859.

**Alphons Dürr.**

[9639.] Bei F. Heußner in Brüssel erschien soeben:

**Collection**

de mémoires relatifs à l'histoire de Belgique. Vol. IV.

unter dem Titel:

**Mémoires de Pasquier de Le Barre et de Nicolas Soldoyer, pour servir à l'histoire de Tournay, 1565—1570. Avec notice et annotations par Alex. Pinchart, Chef de section aux archives générales du Royaume.** Vol. I. in-8. de 376 pages, Holländ. Papier.

Preis für die Subscripten auf die Collection 1 fl 26 M $\frac{1}{2}$ , netto 1 fl 12 M $\frac{1}{2}$ . Für Nicht-Subscripten 2 fl 8 M $\frac{1}{2}$ , netto 1 fl 24 M $\frac{1}{2}$  franco Leipzig.

Diese höchst wichtigen Memoiren erscheinen hier zum ersten Male und werden von jedem Geschichtsforscher mit Freuden bewillkommt werden. Der 2. (und letzte) Band wird diesem bald nachfolgen.

Die 3 ersten erschienenen Bände der Collection de mémoires relatifs à l'histoire de Belgique:

Vol. I. **Mémoires de Fery de Guyon.**

Vol. II. **Mémoires de Viglius et D'Hopperus sur les troubles des Pays-Bas sous Philippe II.** publ. par A. Wauters.

Vol. III. **Mémoires anonymes sur les troubles des Pays-Bas 1565—1580,** publ. par J. B. Blaes. Vol. I.

stehen noch zu Diensten, und zwar für Subscripten auf die Collection

zu 6 fl 22 M $\frac{1}{2}$ , netto 5 fl 5 M $\frac{1}{2}$  franco Leipzig;

einzelne etwas höher.

[9640.] **Nur auf Verlangen.**

In einigen Tagen kommt an die Handlungen, die verlangt haben, zur Versendung:

**Germania.**

Vierteljahrsschrift für deutsche Alter-thumskunde.

Herausgegeben von Franz Pfeiffer.

IV. Jahrg. 2. Heft. 25 M $\frac{1}{2}$ .

Da wir vom 2. Heft an die Fortsetzung der Germania nur auf festes Verlangen versenden, bitten wir, wo es noch nicht geschehen, so zu bestellen.

Wien, 20. Juni 1859.

**Tandler & Co.**  
(Pöhlberger & Fromme.)

An die Abonnenten der „Stimmen der Zeit“.

Vom 1. Juli dieses Jahres ab übernimmt den Debit der

**„Stimmen der Zeit“**

das Landes-Industrie-Comptoir in Weimar, und bitte ich die geehrten Abonnenten, ihre Continuation demselben baldmöglichst aufzugeben, damit in der Zusendung keine Störung eintritt.

Wien den 15. Juni 1859.

**A. Kolatschek.**

Bezugnehmend auf Obiges, laden wir Sie zu erneuter thätiger Verwendung für die Stimmen der Zeit hierdurch ein. Das Juliheft, welches eine Reihe anziehender Aufsätze über die gegenwärtige Lage bringt, steht in größerer Anzahl à Cond. zu Diensten. Haben Sie die Güte, davon zu verlangen, sowie uns Ihre seitherige feste Continuation anzugeben.

Ergebnst

Weimar, im Juni 1859.

**Landes-Industrie-Comptoir.**

[9642.] Am 1. Juli versende ich noch Maßgabe der eingegangenen Bestellungen:

**Die Baubütte.** Handschrift für Freimaurer. Unter Mitwirkung der namhaftesten maurischen Autoritäten herausgegeben von J. G. Findel. 1859. Nr. 27. pro 3. Quartal. (à 15 M $\frac{1}{2}$  ord., 11½ M $\frac{1}{2}$  baar.)

Insetate werden mit 2 M $\frac{1}{2}$  für die gesp. Zeile oder deren Raum, 1400 Beilagen mit 2 fl berechnet.

Leipzig, im Juni 1859.

**Hermann Luppe.**

[9643.] In unserm Comissionsverlage ist erschienen, liefern jedoch nur baar:

**Hönigberger, J. M., Heilung der Cholera durch Einimpfung des Quasins.** Mit einer lithographirten Tafel. 8. 96 Seiten. Brosch. Preis 1 fl ord.

**K** Jeder Käufer dieser Schrift erhält hierzu als Gratisbeigabe des berühmten Verfassers Früchte aus dem Morgenlande oder Reiseerlebnisse u. c., 1 gr. 8.-Band von 590 Seiten und 40 lithogr. Tafeln. (Früherer Ladenpreis 5 fl.)

**Typografisch-literar.-artist. Anstalt**  
in Wien.

[9644.] Bei mir erscheint soeben und wird an alle meine Geschäftsfreunde, welche Nova annehmen, versandt:

**Tableaux de la composition des armées européennes sur le pied de guerre, dressés d'après les documents officiels les plus récents.**

II.

**La France.**

Royal-Fol. 1 Bog. Preis 10 M $\frac{1}{2}$ , 7½ M $\frac{1}{2}$  no., 6½ M $\frac{1}{2}$  baar.

Ferner:

**Notice sur le théâtre de la guerre en Italie accompagnée d'une carte indiquant la position de Vérone — Legnago — Mantoue — Peschiera, par le capitaine L. Vandeveld.**

2. Livraison.

8. Brosch. Preis 12 M $\frac{1}{2}$ , 9 M $\frac{1}{2}$  no.  
Diese Lieferung enthält strategische Betrachtungen über die Eröffnung des Feldzuges, eine Beschreibung und ein Croquis der Lage Benedigs gegen die See, einige Betrachtungen über die Schwierigkeiten, welche die Alliierten beim Angriff auf Verona zu besiegen haben werden, und eine ausgezeichnete topographische Karte des berühmten Festungsvierecks im Maßstab von 1:86,400, welche die kleinsten Orte enthält.

Bon dieser letzten Schrift kann ich à Cond. nur bei gleichzeitiger fester Bestellung liefern.

Brüssel und Leipzig, Ende Juni 1859.

**C. Müngardt's Verlag.**

[9645.] Soeben erschien:

**Album**

der Obererzgebirgischen Staats-Eisenbahn. Zweite Lieferung.

Inhalt: Schloß Stein von Osten. — Muldenthal bei Aue. — Erlahammer bei Schwarzenberg.  
20 M $\frac{1}{2}$  ord., 15 M $\frac{1}{2}$  no., 14 M $\frac{1}{2}$  baar.

Die bestellten Exemplare wurden heute expediert, und da wir unverlangt nichts versenden, bitten wir, bei Bedarf zu verlangen.  
Die 3. Lieferung erscheint in 4 Wochen.

Zwickau, d. 24. Juni 1859.

**Nichter'sche Buchh.**

[9646.] Bei Rücke & Püchler in Berlin ist soeben erschienen:

**Politischer Dialog zwischen einem Bayern und einem Preußen.**

Nothwendigkeit ist die beste Politik.  
Preis 5 S $\frac{1}{2}$ .

Die Schrift ist mit großem Scharfsinn und seltenem politischen Fernblick geschrieben und stellt die Aufgabe Süd- und Norddeutschlands an das Licht.

Wir bitten, den Bedarf zu verlangen.

## [9647.] Faust.

Polygraphisch illustrierte Zeitschrift.  
1859. II. Semester.

Nachdem die Hindernisse, welche sich der Fortsetzung dieser Zeitschrift entgegenstellten, beseitigt sind, erscheint dieselbe, wie seither, in würdiger Ausstattung und mit größerer Abwechslung in Betreff der artistischen Beilagen.

Denjenigen Handlungen, welche den ganzen Jahrgang nebst Prämie voraus bezahlt haben, wird selbstverständlich das 2. Semester ohne Berechnung als Rest nachgeliefert.

Fortsetzung bitte gefälligst zu verlangen.  
Leipzig, im Juni 1859.

G. H. Friedlein, Verlagsbhdg.

[9648.] Soeben erschien, wird aber nur auf Verlangen pro nov. versandt:

Wippermann, Dr. G. F. L., das Recht der Meier-Aemter (Officia villicationis). Eine deutschrechtliche Untersuchung. gr. 8. 12½ Bogen. Geh. 20 Ngr.  
Göttingen. Deuerlich'sche Buchh.

[9649.] In der J. A. Zupaniski'schen Buchh. in Posen ist soeben erschienen:  
Polska dzieje i rzeczy jej, rozpatrywane przez J. Lelewela. II Tom.

Enthaltsend:  
I. Dzieje Polski potocznym sposobem opowiadane.  
II. Przypiski.  
Mit 12 colorirten Karten. Preis 2 ½ mit 33½ %.

[9650.] Zur Versendung liegt bereit und bitten wir zu verlangen:

## Die Hermannschlacht

von  
Friedrich von Iserlohn.  
Preis 3 Ngr ordin.

Dresden, 27. Juni 1859.

G. C. Reinhold & Söhne.

[9651.] Wiederholte empfehle ich zur gesl. Verwendung:

Das heutige Italien. Kurze historische Skizze zum Verständniß der Zustände in den italienischen Staaten und zur Orientierung für Zeitungsleser von Dr. A. Zimmermann, Professor am Fr.-Werder'schen Gymnasium in Berlin. Geh. 5 Ngr ord., 3½ Ngr netto.

Baar mit 40 % und 11/10 Gr. Anhang hierzu, enthaltend 3 Karten: Italien — Sardinien — Lombardie — Venetien. 6 Ngr ord., 4½ Ngr netto.

Baar mit 50% und 11/10 Gr. Jedes Blatt einzeln 2 Ngr ord., 1 Ngr baar.

Die Mehrzahl der Handlungen hat die obigen Artikel, für welche das Interesse von Tag zu Tag wächst, in größeren Partien bezogen. Für den Werth der Zimmermann'schen Broschüre spricht wohl am besten der Umstand, daß diverse Zeitungen spaltenlange Artikel daraus abgedruckt haben.

Berlin, den 27. Juni 1859.

Carl Heymann.

[9652.] Soeben versandten wir an die sächs. Handlungen à Cond.:

## Annalen

des

Königlich Sächsischen Oberappellationsgerichts

zu

Dresden.

Herausgegeben durch die Oberappellations-

räthe

Emil Cuno,

Ritter des R. S. Verdienstordens,

und

Dr. Karl Magnus Pöschmann.

Erster Band. Erstes Heft.

Eleg. brosch. Preis 15 Ngr ord. mit 25% in Rechnung.

Jährlich erscheinen 6—8 Hefte in getigerten Zwischenräumen. 6 Hefte bilden 1 Band.

Die außersächsischen Handlungen, die hierfür Absatz haben, bitten wir, das 1. Heft gefälligst à Cond. zu verlangen.

Leipzig, den 28. Juni 1859.

Rosberg'sche Buchhandlung.

[9653.] Von der Monatschrift für exakte Forschung auf dem Gebiete der Sanitäts-Polizei.

Herausgegeben

von

Dr. Louis Pappenheim.

wurde Heft 3. (Juni) heute als Rest versandt.

Ich bitte um fernerre Verwendung für die Monatschrift — die einzige zur Zeit in Deutschland erscheinende periodische Schrift für die Wissenschaft der Sanitätspolizei. In den Räufern des jetzt vollständig erschienenen Handbuches der Sanitätspolizei von Dr. L. Pappenheim, dem Herausgeber der Monatschrift, haben Sie für diese ein bestimmtes Publicum, dem Sie Heft 1. zur Einsicht senden wollen.

Berlin, den 22. Juni 1859.

Julius Springer.

[9654.] Soeben erschien hier und ist durch mich zu beziehen:

## Le Despotisme Autrichien

et le

Progrès conservateur,

réflexions politiques d'un catholique

sur

le second Empire

de M. Dechamps,

ministre d'état etc.

In-8. Brosch. Preis 12 Ngr fest, 11 Ngr baar.

Diese energische Gegenschrift eines Katholiken gegen die kürzlich erschienene Broschüre von Dechamps wird alle Räufer dieses letzteren Werkes ebensowohl als jeden gebildeten interessiren und ist in gegenwärtigem Moment von besonderer Bedeutung.

Brüssel, 20. Juni 1859.

C. Muquardt's Verlags-Erped.

[9655.] Tauchnitz Edition.

Als Rest versandte ich heute:

## A Tale of Two Cities

by

Charles Dickens.

Part 2.

Leipzig, den 30. Juni 1859.

Bernhard Tauchnitz.

[9656.] In der Verlagsbuchh. von G. A. Meyher in Mitau erschien:  
Dieterich, T. v., Fahrwaizishanas grahmatina jeb Mahzibas grahmata palikkums latweeshu behrnu-sanehmejahm, sarakstita, gr. 8. Geb. (Fragebuch oder Beilage zum Lehrbuch für lettische Hebammen zusammengestellt von T. v. D.) 15 Ngr.

[9657.] In der Verlagsbuchh. von G. A. Meyher in Mitau erschienen:  
Rossmann, H., Coarculationis tractus intestinalis casus rarer. Dissertat. inaug. Acced. tab. lithograph. 8 mj. 18 Ngr.

Schmidt, A., Oris bicorporis descriptio, adjunctis notationibus de monstrorum dupicum ortu in genere. Dissertat. inaug. Acced. tab. lithograph. 18 Ngr.

Wahl, E. de, de retinae textura in monstro anencephalico disquisitiones microscopicae. Dissertat. inaug. Acced. tab. lithograph. 18 Ngr.

Da die Anzahl der Exemplare eine sehr geringe ist, so bitte ich, nur von dort zu verlangen, wo ein wahrscheinlich sicherer Absatz ist.

[9658.] In meinem Verlage ist erschienen:

## Die Käfer Deutschlands

von

V. Gutleisch.

Nach des Verfassers Tode vervollständigt und herausgegeben

von

Dr. Fr. Chr. Rose.

43 Bogen. Brosch. 2 ½ 20 Ngr oder 4 fl. 36 kr.

Ich erlaube mir, die verehrlichen Sortimentsbuchhandlungen auf dieses leicht verkaufliche Werk aufmerksam zu machen.

Darmstadt, im Juni 1859.

J. P. Diehl.

[9659.] Bei Martinus Nijhoff im Haag ist erschienen:

De Ridderschap van Veluwe, of geschiedenis der Veluwse Jonkers. (Mit ihren acht Quartieren, Alliancen, Kindern u. Wappen, nach den Handschriften W. A. van Spaen's.) Herausgegeben von W. J. Baron d'Ablaing van Giessenburg. Mit ausführlichem Namenregister u. s. w. Mit Wappenabbildungen. Ein schöner gr. 4-Band von 70 Bogen. Preis: 9 ½ 15 Ngr, ord., 7 ½ 15 Ngr netto.

Wird nur ausnahmsweise à Cond. gesandt.  
Herren Abnehmern von genealogischen Werken wird diese tüchtige Arbeit bestens empfohlen.

[9660.] Soeben erschien und versende ich als Fortsetzung:

**Deutschland. Galerie pittoresker Ansichten.**

67. 68. Lieferung.

Die Handlungen, welche in letzter Ostermesse gar nicht oder nur unvollständig bezahlten, wurden bei der Versendung übergangen.

Leipzig, 27. Juni 1859.

**G. A. Haendel.**

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

### Fliegende Blätter der Gegenwart. Eine Ergänzung zu allen Zeitungen.

[9661.] Leipzig, 27. Juni 1859.  
Durch die Zeitlege ist in mir eine buchhändlerische Idee angeregt worden, der ich Lebensfähigkeit und Erfolg zutraue, wenn Sie, was ich gern voraussetze, mich in deren Ausführung lebhaft unterstützen. Auch Ihnen wird gewiss ein Unternehmen willkommen sein, das bei nur einigermassen thätiger Verwendung in der gegenwärtigen, für den Buchhandel sonst so ungünstigen Zeit eines bedeutenden Absatzes fähig ist.

In den ersten Tagen des Juli wird nämlich in meinem Verlage ein periodisches Unternehmen ins Leben treten unter dem Titel:

### Fliegende Blätter der Gegenwart.

Eine Ergänzung zu allen Zeitungen.

Nachstehend zu Ihrer Orientirung in wenigen Zügen, wie ich mir die innere und äussere Gestalt desselben denke.

Das Publicum, angeregt durch die Lektüre der politischen Journale, verlangt häufig eine eingehendere Erläuterung der Thatsachen, welche ihm tagtäglich vorgeführt werden, als der Lage der Sache nach die Tagesblätter liefern können, und ich glaube mich daher nicht darin zu täuschen, dass die „Fliedenden Blätter der Gegenwart“ zahlreiche Leser finden, wenn sie, wie schon im Titel ausgesprochen, als eine Ergänzung zu allen Zeitungen in zweckmässiger und mannichfältiger Abwechselung gewissermassen neben den Ereignissen hergehen und sie erklären. Sie werden Vergleiche ziehen zwischen der Gegenwart und dem, was die Geschichte und der reiche Schatz, welcher in Memoiren aus älterer und neuerer Zeit vorhanden ist, uns von früher ähnlichen Zuständen berichten; sie werden allgemein interessirende Rückblicke auf die Vergangenheit werfen, geographische, topographische und statistische Schilderungen der Völker, Länder und Städte geben, welche gegenwärtig aller Augen auf sich ziehen; authentische Biographien werden dem Leser die hervorragendsten Heerführer und Staatsmänner vorführen. Die „Fliedenden Blätter der Gegenwart“ werden also für die weitesten Kreise der Gebildeten interessantes und wissenschaftliches aus der Zeitgeschichte in leichter, geschmackvoller Darstellung und manichfacher Abwechselung enthalten.

Aus folgendem ungefähren Inhalt

der ersten Nummern werden Sie den Charakter und Zweck des neuen Unternehmens noch deutlicher ersehen:

Verlauf des italienischen Kriegs bis zur Schlacht bei Magenta. (Mit Plan des Schlachtfeldes von Magenta.) — Das deutsche Bundesheer. — Feldzeugmeister Baron Hess. — Garibaldi. — Die Schlacht am Mincio. (Mit Plan.) — Venedig. (Mit Plan.) — Was ist ein Generalstab? — Mac-Mahon, Herzog von Magenta. — Die Karten des Kriegsschauplatzes. — Die Minciolinie. (Mit Plan.) — Graf Coronini. — Die Zuaven und Turcos. — Die europäischen Staatsschulden. — Napoleon's I. italienische Kriege. — Istrien. — Oesterreichs militärische Kriegsmacht in Italien. — Eduard von Bonin, preussischer Kriegsminister. — Die tyroler Landesverteidigung. — Die „Idées Napoléoniennes“. — Die Rheinlinie von dem Gesichtspunkte der Vertheidigung. — Ludwig Napoleon von seiner Jugend bis zum Kaiserthron. — Clam-Gallas. — Toulon. — Der Schwarzwald in militärisch-politischer Hinsicht. — Cayenne. — Die oesterreichischen Finanzen. — Die Kriegsgeschichte des Hauses Savoyen. — Englands Heerwesen. — Cardinal Antonelli. — Die Eisenbahnen im Kriege. — Die deutschen Bundesfestungen. — Oesterreichs Verbindungsstrassen mit Italien. — Die preussische Landwehr.

Der grössern Deutlichkeit und Anschaulichkeit halber werden die „Fliedenden Blätter der Gegenwart“ in jeder Nummer mehrere Abbildungen bringen, deren Anfertigung in meiner Geographisch-artistischen und Xylographischen Anstalt erfolgt. Diese Abbildungen werden sich indess hauptsächlich auf Specialkarten, Städtepläne etc. zur Erläuterung des Textes beschränken, während Porträts sowie alle bloss zu äusserlichem Schmucke dienenden Abbildungen mehr zurücktreten sollen, da es durchaus nicht in meiner Absicht liegt, den bereits bestehenden illustrierten Zeitungen mit diesem Blatt irgendwie Concurrenz bereiten zu wollen.

Die „Fliedenden Blätter der Gegenwart“ werden in wöchentlichen Nummern erscheinen, doch wird jede Nummer — ein Bogen Grossoctav — in sich abgeschlossen und einzeln verkäuflich sein. Gerade den letztern Umstand, der dieses Blatt von allen übrigen unterscheidet, halte ich für besonders wichtig. Es schliesst dies nicht aus, dass Sie sich Continuationen auf das Blatt bilden, während Sie gleichzeitig auf einen ansehnlichen Einzelverkauf der Nummern rechnen dürfen; Nachbestellungen auf bereits erschienene Nummern würde ich stets ausführen können. Jeder, dem Sie eine Nummer vorlegen, wird dieselbe gern behalten, auch lassen sich in der jetzigen Bade- und Reisezeit durch Colporteur in Bahnhöfen, Dampfschiffen und Curplätzen leicht schöne Erfolge erzielen.

Den Ladenpreis für jedes Blatt habe ich auf 2 Ngr festgestellt. Einzelne Nummern oder Exemplare gebe ich nur mit dem gewöhnlichen Rabatt von 25 % in Jahresrechnung ab, während ich

Partien von mindestens 10 Nummern oder Exemplaren gegen baar expediere, dann aber

50% Rabatt

gewähre. Jede Nummer wird einzeln berechnet und bei Baarbezug der Betrag jeder Nummer nachgenommen.

Die in etwa 14 Tagen erscheinende erste Nummer liefere ich Ihnen in ausgedehnter Anzahl à Cond.

**F. A. Brockhaus.**

Verlag von Kober & Markgraf  
[9662.] in Prag.

Am 15. Juli versenden wir die 1. Lieferung eines neuen, für ganz Deutschland wichtigen und dershalb überall grosser Verbreitung fähigen Werkes, nämlich:

### Fürst Metternich.

Geschichte seines Lebens und seiner Zeit

von

**Schmidt-Weissenfels.**

Metternich wird für immer eine der bedeutendsten Persönlichkeiten unseres Jahrhunderts bleiben; die Stellung, die er fast funzig Jahre hindurch eingenommen, mit solcher Macht und solchem Ansehen verbunden, begegnet uns selten in der Geschichte.

Nach der höchst beifälligen Aufnahme der Biographie von Friedrich Gentz, des Vertrauten Metternich's, durfte der Autor der letzteren es wohl wagen, eine ausführliche und historisch gehaltene, aus den besten Quellen und zum Theil aus ihm privatim überlassenen Materialien geschöpfte Geschichte des oesterreichischen Staatskanzlers zu verfassen. Wir machen aber besonders darauf aufmerksam, dass diese Arbeit vom Verfasser nicht in Eile und Hast infolge des Ablebens des Fürsten unternommen wurde, sondern schon seit langer Zeit unter seiner Feder war, und der grössere Theil des Manuscriptes bereits früher im Besitz der Verlagsbuchhandlung sich befand. Angesichts des hohen Interesses, welches an der Thätigkeit und dem Wirken Metternich's durch seinen Tod sich geltend macht, haben wir uns entschlossen, das Werk schon jetzt erscheinen zu lassen, und zwar der leichteren Anschaffung wegen lieferungsweise, damit die Verbreitung dieser gründlichen und gerade in unseren Tagen hochwichtigen Geschichte des berühmtesten Staatsmannes Oesterreichs möglichst gefördert werde.

„Fürst Metternich. Geschichte seines Lebens und seiner Zeit“ erscheint in höchstens 10 Lieferungen, deren erste am 15. Juli, die zweite am 15. August, die dritte und folgende aber in halbmonatlichen Zwischenräumen ausgegeben werden, so dass mit Schluss des laufenden Jahres das Werk vollständig in die Hände des Publicums gelangt.

Jede Lieferung von 5 Bogen, im Format und Ausstattung wie „Friedrich Gentz“, desselben Verfasser, kostet 9 Ngr = 45 Nkr. oesterr. W.

Nach Erscheinen der letzten Lieferung, der ein trefflich in Stahl gestochenes Porträt des Fürsten gratis beigegeben wird, tritt für das Ganze ein erhöhter Ladenpreis ein.

Wir liefern das Werk mit 25 % in Rechnung, 33 1/3 % gegen baar und geben auf 10:1, 25:3, 50:7 Freiexpl. Lieferung 1. wird in beliebiger Anzahl à Cond., 2. u. F. aber nur fest oder baar expedirt.

[9663.] Am 6. Juli a. c. publicire ich:  
Uebersichtskarte  
**der Westdeutschen Gränzlande.**  
(Ausdehnung: von Helgoland bis Turin und  
von Le Hävre bis Erfurt und Verona.)  
Maassstab 1 : 1,850,000.  
Mit sieben Festungsplänen im Maass-  
stab von 1 : 200,000: Luxemburg. — Mainz.  
— Landau und Germersheim. — Rastadt.  
— Ulm. — Die Befestigungen von Paris. — Die  
Befestigungen von Lyon.  
Mit Colorirung der politischen Gränzen, der  
in Betrieb befindlichen Eisenbahnen, der Fest-  
ungen und Forts, der französisch-deutschen  
Sprachgränze und des neutralen Gebiets.  
Ein Blatt ca. 23 Zoll rh. hoch, 19 Zoll rh.  
breit.  
Preis 10 Sgr Preuss.

Am 11. Juli publicire ich:  
**Strassenkarte**  
**der Alpen und nördlichen Apenninen**  
von  
**Hermann Berghaus jun.**  
(Ausdehnung: von Strassburg bis Rom und  
von Lyon bis Wien.)  
Maassstab 1 : 1,850,000.  
Ein Blatt ca. 14 Zoll rh. hoch, 23 Zoll rh.  
breit.  
Mit Text. Preis 12 Sgr Preuss.

Enthält sämmtliche in Betrieb und im  
Bau befindlichen Eisenbahnen, durch Col-  
orirung hervorgehoben die Kunst- u. Fahr-  
strassen, sowie im Gebirge alle anderen  
wichtigen Wegeverbindungen, alle  
festen Plätze und Bezeichnung der Boden-  
erhebungen in Zonen von 2000 Fuss  
(Bergland) und 5000 Fuss (Alpenland) und  
der Schneeregion.

Ich lieferre diese Karten nur gegen baar.  
Westdeutsche Gränzlande:  
6 Exemplare für 1 f 6 Sgr no.  
12 " " 2 " — " "  
28 " " 4 " — " "  
Strassenkarte der Alpen:  
6 Exemplare für 1 f 12½ Sgr no.  
12 " " 2 " 12 " "  
28 " " 4 " 24 " "  
Gotha, 22. Juni 1859.

**Justus Perthes.**

[9664.] Am 15. d. M. wurden nach den ein-  
gegangenen Bestellungen versandt:  
**Stöckhardt**, die Himmelsporte. Ein Mor-  
gen- und Abendsegen-, Fest- und Commu-  
nionbuch für evangelische Christen. Mit 1  
Stahlstich. 7. Aufl. 13 Bogen. Brosch.  
12½ Ngr mit ½. P. tiepreis: 25 Gr.  
cah 6 f baar.

**Geißler, C.**, 100 Jugend- und Volkslieder,  
zweistimmig bearbeitet. 3. Aufl., vermehrt  
durch 10 Canons. Brosch. 10 Ngr mit ½.  
baar mit 40 %. Auf 6/1 freier.

Handlungen, welche sich von diesen aner-  
kannten guten Büchern Absatz versprechen, wollen  
ges. verlangen.

**W. Bock** in Leipzig.

[9665.] In einigen Tagen erscheint in meinem  
Verlage:

### Schwert und Schild. Ein Gebetbuch für christliche Kriegsleute.

Aus Gottes Wort  
und aus guten christlichen Schriften  
zusammengestellt  
von  
J. H. Naumann, Pastor.  
Mit einem Vorwort von  
Dr. Friedr. Ahlsfeld.  
16. Geb. Preis ca. 5 Ngr.

Ich erlaube mir, besonders diejenigen meiner  
Herren Collegen, deren Ort von der gegenwärtigen  
Mobilmachung berührt wird, schon jetzt  
auf diese Mitgabe für Kriegsleute aufmerksam  
zu machen und zu bitten, ihren mutmaßlichen  
Bedarf à Cond. zu verlangen. Ich bitte Sie  
zugleich um Nennung desjenigen Journals Ihres  
Wirkungskreises, in denen das Büchlein am er-  
folgreisten angezeigt werden kann, und  
überlasse Ihnen ein Interat, wenn Sie bereit  
sind, die Hälfte der Kosten zu tragen.

Leipzig u. Dresden, 27. Juni 1859.

**Justus Naumann.**

[9666.] An diejenigen Handlungen,  
welche die vorjährige Rechnung ohne  
Übertrag saldiert haben, versenden  
wir demnächst:

**Keil, Dr. C. F.**, Handbuch der biblischen  
Archäologie. 2. Bd.

**Kepleri opera omnia**, Vol. II, P. 2.

**Schubert, Dr. G. H.**, Altes und Neues aus  
dem Gebiete der inneren Seelenkunde.  
Neue Folge. 2. Bd. 3. Aufl.

— Naturgeschichte für Schulen. 19. Aufl.  
**Sudhoff, K.**, In der Stille. Poetischer Theil.  
3. Auflage. (Geb. nur gegen baar mit  
33½ % Rab.)

**Thiersch, Dr. H.**, Ueber christliches Familien-  
leben. 4. verb. Aufl.

Alle Handlungen, welche mit dem  
Saldo ganz oder theilweise noch im Rück-  
stande sind, erhalten weder diese Fortsetzungen  
und neuen Auslagen, noch werden ihre Be-  
stellungen expedirt, und werden sie so lange  
von der Auslieferungsliste gestrichen, bis sie  
die vorige Rechnung rein saldiert haben.

Frankfurt a. M. den 28. Juni 1859.

**Hedder & Zimmer.**

[9667.] Bei **Leopold Voss** in Leipzig wird  
der 5. Jahrgang vom:

**Leipziger Katalog**  
der  
im deutschen Buchhandel im Preise  
herabgesetzten Bücher  
im Laufe des Sommers erscheinen.

Beiträge (Herabsetzungen seit 1856) erbit-  
tet sich der Verleger bis Ende Juli.

[9668.] In unserm Verlage erscheint binnen  
kurzem das dritte Heft der  
**Zeitschrift**

### für Völkerpsychologie u. Sprachwissenschaft.

Herausgegeben von  
**Dr. M. Lazarus u. Dr. H. Steinthal.**  
gt. 8. Geb. 15 Sgr ord. 11½ Sgr no.

Dasselbe enthält folgende Beiträge:  
Paul Heyse, über italienische Volksposie  
(mit zahlreichen Proben). — Lazarus, Geo-  
graphie und Psychologie. — Steinthal, Wil-  
helm v. Humboldt's Briefe an F. G. Welcker. —  
Lazarus, über Bogumil Golsz, der Mensch  
und die Keute. — Pott, über Mannigfaltigkeit  
des sprachlichen Ausdrucks nach Laut und Begriff.  
Das erste Heft enthielt:

Einleitende Gedanken über Völkerpsycho-  
logie, von M. Lazarus und H. Steinthal.  
Das zweite Heft:

Assimilation und Attraction, psychologisch  
beleuchtet von H. Steinthal.

Das erste Heft ist geeignet, jeden gebildeten  
Mann zu interessiren, das zweite Heft wird  
mehr für Philologen und Sprachforscher über-  
haupt von Interesse sein. Mit jedem neuen  
Heft wird die Zeitschrift vielseitiger, daher er-  
neute Vorlage der einzelnen Hefte sich sehr emp-  
fehlen dürfte.

Die Zeitschrift erscheint in zwanglosen  
Heften (von 5 bis 6 Bogen) zum Preise von  
15 Sgr, deren 6 einen Band bilden; jährlich  
erscheinen 4 bis 6 Hefte.

**Ferd. Dümmler's Verlagsbuchh.**  
in Berlin.

[9669.] Im Verlage von **Adler & Diege**  
in Dresden erscheint demnächst eine:  
**Geschichte und Litteratur der Stenographie**  
von Dr. Julius Zeibig (Mitglied des  
sönigl. sächs. stenographischen Instituts).

Die Haupttendenz des Buches geht dahin,  
die bisherigen Beiträge zur Geschichte der Ste-  
nographie kritisch zu betrachten und zugleich im  
Zusammenhang mit andern Momenten zu einer  
zusammenhängenden Geschichte der Stenographie  
zu benutzen. Hiermit soll zugleich eine neue  
Bibliographie der Stenographie verbunden wer-  
den, indem die stenographische Literatur dem Les-  
er vorgeführt und ihm zugleich eine kurze Kris-  
tik der einzelnen Werke geboten wird.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[9670.] Antiquat **Lorenz Krausser** in Nür-  
nberg offeriert:

1 Pergamentdruck: Habermann, Johann,  
Christliche Gebet, Für alle noth vnd  
Stände ic. 12. Nürnberg 1604. Angeb.  
ist: Oeconomia oder Ein Bericht vom  
Christlichen Haushwesen. Sampt 24 kurzen  
Haushgebetlein Joh. Matthesij. Item,  
Von der Haufziet ic. Durch Ant. Corvi-  
num. Größtentheils in Reimen. 12.  
Nürmb. 1604. Beide Werke mit Rand-  
leisten. Schönes Eremplar. Schw.-Ldrbd.  
mit Goldschn. u. reichen silbernen Schlie-  
ßen u. Buckeln in Filigranarbeit. 14 f.

[9671.] **R. F. Köhler's Antiquarium** in Leipzig offerirt in neuen Exemplaren, baar mit 50 % vom Ladenpreis:

3 Arndts, Lehrbuch der Pandekten. 2. Aufl. 1855.

3 Phillips, deutsche Reichs- u. Rechtsgeschichte. 3. Aufl. 1856.

[9672.] **Gebr. Heinze** in Luxemburg offeriren:

31/28 Bonnell, lat. Vocabularium. Berlin 1857. à 3 Sgr.

[9673.] **Kuhlmen's Buchh.** in Liegnitz offerirt: Wieland's Werke. Classt.-Ausg. 36 Bde. 1857. Neu. (10 1/2) 2 1/2 Sgr. — Voß, poet. Werke. N. A. 5 Bde. Clasfiker-Form. 1853. Neu. (1 1/2 1/2 Sgr) 16 Sgr. — Böltner's Handatl. in 38 Ktn. 1855. Neu. (4 1/2 mit 1/4) 1 1/2 17 1/2 Sgr. — Sohr's Handatl. in 80 Bl. 1844. Gzlnw. Wasserfl. (6 1/2 1/2) 2 1/2. — Swift, Gulliver's travels. W. 400 engr. Pr.-A. (London, Hayward & Moore.) Engl. Orig.-Bd. 27 1/2 Sgr. — Reichenbach, d. Käferfreund. M. 204 col. Abb. Wie neu. (1 1/2 21 Sgr) 19 Sgr. — Biblia Hebr., ed. Simon. (4.) 1828. Gzled. (5 1/2 1/2) 15 Sgr. — Biblia Hebr., ed. Reineccius. (3.) 1756. Gzled. m. Goldschn. (4 1/2 1/2) 14 Sgr. — Weber's Weltgesch. (3.) 1854. P. m. T. (1 1/2 1/2) 14 Sgr. — Dielik, Lebensbilder. (3.) Geb. Neu. (1 1/2 1/2) 15 Sgr. — Dielik, Kosmogramen. Cart. (1 1/3 1/2) 16 Sgr. — Dielik, Germania. (4.) Cart. (1 1/2 1/2) 15 Sgr. — Kletke, Reisebilder. Cart. (1 1/3 1/2) 15 Sgr. — Kletke, dt. Kinderschäz. M. Bild. v. Richter. (2 1/2 1/2) 15 Sgr. — Des Knaben Lust u. Lehre. M. 24 Bild. 1. (2 1/2 18 Sgr) 24 Sgr. — Lenau's Gedichte. Classt.-Ausg. 2 Bde. u. Nachl. Neu. 20 Sgr. — Scholl, Führ. d. Maschin. (2.) 1848. Geb. (1 1/2 1/2) 14 Sgr. — Vega, Logarithmen. (41.) 1857. Geb. (1 1/4 1/2) 20 Sgr.

## Gesuchte Bücher u. s. w.

[9674.] **Prandel & Meyer** in Wien suchen unter früherer Preisangzeige antiquarisch:

1 Strauß, Variationscalcul. 2 Bde.

1 Ohm, Lehre vom Größten und Kleinsten. Berlin 1825.

1 Schilling, Universallerikon d. Tonkunst. Stuttg. 1835. Band II. 1. 2. Heft. Bd. VI. 3. Hft. und Suppl.-Hft. 4.

1 Goethe, Kunst u. Alterthum. I. 3. VI. 3. und VI. 1—3.

1 Bibliothek der Romane. Riga 1784. Bd. 9. und 13.

1 Hauthaler, Fasti Campilienses. Tom. II. Pars II. [Allenfalls auch defect, wenn nur Bogen Eee (4 Blätter) vorhanden.]

1 Herder's Werke. (Religion u. Theologie.) Band 12.

[9675.] **H. L. Schlapp** in Darmstadt sucht billig:

1 Ewald, christl. Haus- u. Handbuch. Hanover 1797. 2. u. 3. Thl. — 1 Meidinger, französische Grammatik. (Neuere Aufl.) —

1 Die 4 Evangel., übers. v. Silbert. 4. Hft. — 1 Humboldt, Kosmos. Cplt. — 1 Leonhard, Geologie. — 1 Palmer, evangel. Katachetik. — 1 Zylinder, Terrain- u. Wasserlehre für d. Artillerie. — 1 Burgmüller, goldnes Melodienbuch. — 1 Wolff, poetischer Hausschätz. — 1 Weisbach, d. Ingenieur. — 1 Schiller's sämmtl. Werke. 8. Stuttg. 1813. 12. Bd. apart. — 1 Runde, Privatrecht. — 1 Ledderhose, hessen-cassel'sches Kirchenrecht. — 1 Urtheil d. Facultät zu Jena im Bentinck'schen Rechtsstreit.

[9676.] **Haar & Steinert** in Paris suchen und bitten um Oefferten:

1 Ciceronis opera, ed. Orelli et Baiter. 1. Edit. 1826—1830. Vol. I—IV. in 7 Part. Schreibpapier.

NB. Nur ein sehr gut erhaltenes Cplt.

[9677.] **L. A. Kittler** in Leipzig sucht unter Preisangzeige:

1 Zeitungs-Katalog. Jahrg. 1842—1844. 1849. 1851 u. ff.

1 Tyrolier Schützenzeitung 1851 u. ff.

1 Bernoulli, Archiv z. neuern Gesch. 8 Thle. 1786—1788.

1 Das Inland 1843. Dorpat.

1 Index lect. acad. Turicensis. Cplt. Orell, F. & Co.

1 Jahrb. f. d. Berg- u. Hüttenmann, v. Tunner. Jahrg. 1. Wien.

1 Kurhessische Landtagsverhandlungen. Cplt. oder v. 1845 an.

1 Journal f. rationelle Politik. Jahrg. 1—58. A. Campe.

1 Rokitansky, Anatomie. Bd. 3.

1 Loew, pädagog. Monatsschrift 1847. 7—12. 1848—1850.

1 Die Reform, v. Wislicenus, 1849.

1 Der Turner 1849.

1 Benecke, Gesch. Roms. 3 Bde. Merseburg.

1 Trattinich, Fungi Austriaci. Fasc. 4—7.

1 Publicist 1848. 1849.

1 Rang- u. Quartierliste der preuß. Armee. Alle vor 1784 erschienenen Jahrg., dann 1786 u. 1787. 1794. 1857 u. ff.

[9678.] **Wilhelm Roth's Hof-Kunst- und Buchhandlung** in Wiesbaden sucht:

1 Analyse comparée des compositions des violinistes.

[9679.] **Perthes-Besser & Manke** in Hamburg suchen antiquarisch unter vorheriger Preisangzeige:

1 Marc, d. Geisteskrankheiten in Beziehung z. Rechtspflege. Dtsch. bearb. u. mit Anmerkgn. v. Ideler. 2 Bde. gr. 8. Berlin (Vossische B.).

[9680.] **Th. Ulrich** in Carlstraße sucht billig: Romberg, Zimmerwerksbaukunst.

[9681.] **J. Deubner** in Moskwa sucht unter vorher. Preisangabe:

1 Cramer, Polen. Deutsch von Schott. Leipzig 1741.

1 Brandt u. Raheburg, medicinische Zoologie. Cplt.

1 Schokke's Novellen. 9. Aufl. (1852.) Bd. 6. apart.

1 Richter, de erysipelate.

1 Hollinger, de volatico s. erysipel, erratico.

1 Feruc, de diversa erysipelatis natura.

1 Bockhardt, die Blasenrose im Gesicht und ihre Heilung.

1 Samosch, de erysipelate. Berol. 1842.

[9682.] **Henry & Cohen** in Bonn suchen:

1 Archiv für Anatomie, Physiologie ic., von Dr. Joh. Müller. Jahrg. 1834—1850.

(Auch Oefferten einzelner Jahrgänge sind willkommen.)

1 Bellori, Columna Antoniniana. Cum 77 tab. aen. Romae 1693.

1 Rinck, die Religion der Hellenen.

1 Taciti opera, ed. Gronovius. Amst. 1673—1675.

1 Hippolyti opera, ed. Fabricius. Hamburg 1716.

1 Pausaniae Graeciae descriptio, ed. Schubart et Walz. 3 Vol. 1838—1839.

[9683.] **Die Otto'sche Buchh.** in Erfurt sucht schleunigst in guten Exemplaren:

Goethe, Farbenlehre. Kupfertafeln apart.

Meyer, R., charakterist. Thierzeichnungen. (Zürich 1833.)

[9684.] **Leopold Voß** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangzeige:

1 Wendt, neuester Erpropriationscodex. 1857.

1 Budde, de vindicatione rerum mobilium Germ. 1857.

1 de Niebelshütz, de matrimonio morganatico.

1 Held, die eheliche Errungenschaft. München 1839.

1 Laspeyres, de debitis conjugum. 1857.

1 Beyerlein, gesetzliche Erbfolge nach Bayreuther Recht. 1856.

1 Köhler, de contradote juris Germanici. 1837.

1 Dukes, zur Kenntniß d. neuhebr. religiösen Poesie.

1 Link et Otto, Icones plantarum selectarum horti reg. Berlin. 1820—1828.

[9685.] **E. H. Mangelsdorf** in Memel sucht billig:

1 Storch, ein deutscher Leinweber. Cplt.

[9686.] **Eduard Focke** in Chemnitz sucht antiquarisch, jedoch gut gehalten, unter gefälliger vorheriger Preisangabe:

1 Goethe's Werke. T.-A. 40 Bde.

- [9687.] **A. Franck** in Paris sucht unter gest. vorheriger Preisangeige:
- 1 Guarna, Grammaticae opus novum. 8. Mediolani 1517.
  - 1 Bellum musicale, ed. Sebastiani. 4. Argentorati 1553.
  - 1 — do. II. u. III. Ausg. 1563 u. 1568.
  - 1 Belligerasmus, ed. Sartorius. 8. Hamb. 1622.
  - 1 — do. II. u. III. Ausg. 1626 u. 1639.
  - 1 Musomachia, ed. Hallerwardius. 8. 1642.
  - 1 Baur, Christenthum und die christl. Kirche. Tübing. 1853.
  - 4 Castelli lexicon Syriacum. 2 Vol. 4. Götting. 1788.
  - 1 Burmeister, Handbuch der Entomologie. Berlin 1832—1854. Cplt.
  - 1 Hoffmann, Grammatica Syriaca. Lib. III. 4. Halae 1827.
  - 1 Rotteck u. Welcker, Staatslexikon. I. Ausg. Bd. 14. einzeln.
  - 1 Marquardt, zur Statistik der röm. Provinzen. Lpzg. 1854.
  - 1 Salzenberg, die christl. Baudenkäste Konstantinopels vom 5. bis 12. Jahrhundert. Fot. Berlin 1854.
  - 1 Guarnae bellum grammaticale. Cremonae 1511.
  - 1 Herrera, Historia geral del mundo.
  - 1 Maurer, Commentarius grammatico-hist.-crit. in Vetus Testam. 4 Vol. Lips. 1847. 1848. Cplt.
  - 1 Fabricius, Bibliotheca Graeca, ed. Harles. Hamb. 1790—1809. Index apart.
- [9688.] **Eduard Goëz** in Berlin sucht:
- Goethe's Werke. 3 Bde. — Kant's Werke. 12 Bde. — Fichte's Werke. — Schelling's Werke.
- [9689.] **Fd. Siegel** in Klagenfurt sucht billig:
- 1 Rößmäster, Ikonographie. 3 Bände. Schwarz.
- [9690.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:
- 1 v. Pückler-Muskau, Andeutgn. üb. Landschaftsgärtneric ic. ic. Mit 44 Ansichten und 4 Grundplänen. gr. 8. Stuttgart 1834. Colorirt.
- [9691.] **Karl André** in Prag sucht unter vorheriger Preisangeige:
- 1 Biggel, Christenwandel. Mit 5 Kupfern. 5. Drig.-Aufl. Ausg. in Schillerformat. Stuttgart 1840, Balz.
- [9692.] **G. Tappu** in Sigmaringen sucht billigst und bittet um Oefferten:
- 1 Guzkow, Unterhaltungen. N. J. II. Nr. 14—52.
- 1 — do. N. J. III. Complet.
- 1 — do. N. J. IV. Nr. 1—13.
- [9693.] **Emil Baensch**, königl. Hofbuchh. in Magdeburg sucht:
- Becker's Weltgeschichte. Cplt.
- Sechzehnziger Jahrgang.
- [9694.] **Ed. Minlos**, Kaiserl. Hofbuchh. in St. Petersburg sucht:
- 1 Heine, Shakespeare's Mädchen u. Frauen. Mit 45 Portr. in Stahlstich. Paris und Leipzig 1839. (Gut erhalten. Es handelt sich wesentlich um diesen Text.)
- [9695.] **G. Barnewitz**, Hofbuchhandlung in Neustrelitz sucht und bittet um Oefferten mit Angabe der Auflage:
- 1 Seuffert, Pandektenrecht.
- [9696.] **J. G. Henze's** Sort. (G. Ed. Müller) in Bremen sucht unter vorheriger Preisangeige:
- 1 Zeitschrift für deutsches Alterthum, hrsg. von Haupt, von Jahrg. III. an. (Weidmann.)
  - 1 Verkade, P., Mundboeck bevattende de namen en afbeeldingen van munten. 4. Delft 1831—1836. Vol. I—IX.
  - 1 Corda, Icones fungorum. M. Kpf. Tom. I. Complet.
- [9697.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen antiquarisch:
- Behse, Gesch. d. preuß. Hofes. — Cavens, Quaestionum de fontibus ad Agesilai historiam etc. — Ephori fragmenta, ed. Marx. — Hommel, de interrogationibus. Programm. Lips. 1750. — Larrach, Exercitatio. Hal. 1751. — Raumer, Gesch. d. Hohenstaufen. Bd. 3. 4. — Prescott, Eroberung von Peru; — Eroberung von Mexiko. — Muspratt, Chemie. — Virchow, Cellularpathologie. — Fortlage, Gesch. d. Philosophie. — Feuerbach, Gesch. d. neuern Philosophie. — Fabricius, Bibliotheca Graeca. — Brentano, Gockel, Hinkel u. Gackeleia.
- [9698.] **Schäfer & Koradi** in Philadelphia suchen:
- 1 Brugsch, Scriptura. (Fehlt.)
  - 2 Hauslexikon. 2. Aufl. 8 Bde.
- [9699.] Die v. Rohden'sche Buchh. in Lübeck sucht antiquarisch und billig:
- 1 Meyer, Geschichte der Schrifterklärung seit Wiederherstellung der Wissenschaften. 5 Bde. Gött. 1802—1808.
- [9700.] **Gebr. Heinze** in Luxemburg suchen:
- 1 Galura, Leben d. hl. Vincenz v. Paula. Wien.
- [9701.] **H. Aland's** Buchh. (G. Morgenstern) in Breslau sucht:
- 1 Irving's sämmtl. Werke, übers. v. Mehreren. Frankf., Sauerländer. Cplt.
- [9702.] **Ernst Bredt** in Leipzig sucht:
- 1 Delitsch, biblische Psychologie.
  - 1 Winer, comparative Darstellung.
- [9703.] **J. Dierufellner's** Univ.-Buchh. in Freiburg sucht unter vorheriger Preisangeige:
- 1 Pirogoff, Anatomia chirurgica. 4 Part. St. Petersb. 1852—1853.
- [9704.] **Williams & Morgate** in London suchen:
- 1 Lenhoffek, Bau des centralen Nervensystems. Wien 1855.
  - 1 Hockländer, Soldatenleben im Kriege. Bd. 2.
  - 1 Ozar Nechmod, ed. Blumenfeld. 2 Vol. 8. Wien 1856 u. 1857.
  - 1 Onomander, Altes u. Neues aus d. Morgenlande.
  - 1 Fortællingar om Islaendernes Faerd, udg. af Petersen. 4 Bde. Kopenh. 1839—1844.
  - 1 Fortids Sagaer, nordiske, overs. af Rafn. 3 Bde. 1829 u. 1830.
  - 1 Tidsskrift for nordisk Oldkyndigkeit. 2 Bde. 1826—1829.
  - 1 Crelle, Journal für Mathematik. Bd. 14—34.
  - 1 Humboldt, W. v., die Aufgabe des Geschichtschr. Berl. 1820.
- [9705.] Die Rein'sche Buchh. in Leipzig sucht:
- Porträts u. Bilder aus dem schl.-holst. Kriege.
- [9706.] **Rud. Hartmann** in Leipzig sucht:
- 1 Rothe, theologische Ethik. (Wittenberg, Zimmermann.) Complet.
- [9707.] **W. Chrlich's** Buchh. in Prag sucht billig und wohlerhalten:
- 1 Börsenblatt 1854—1858.
- [9708.] **F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium** in Leipzig sucht:
- 6 Brückner, Essai sur la nature et l'origine des droits. 2. Edit. Leipzig 1818.
  - 2 Endlicher, Genera plantarum. Mit allen Supplementen.
  - 1 Abel, Aus der Natur. Bd. I. u. ff.
  - 1 Denkschriften der bayer. Akademie. Abhandlgn. d. mathem.-physikal. Classe. Bd. VI. VII. 1. Abth.
  - 1 Archiv für pathol. Anatomie und Physiologie. Jahrg. 1852—1858.
  - 1 Polko, Phantasien u. Märchen. 1. nicht illustr. Ausg.
  - 1 Hergang, pädagog. Encyklopädie.
- [9709.] Die Friedr. Korn'sche Buchh. in Nürnberg sucht billig:
- Wich, biblische Geschichte. (Mehrere Cplt.)
- 1 Jung, Miscellanea. 5 Part. 1739—1748. Stunden der Andacht.
- Schmid, Chr., Jugendschriften. Einzelne Bde.
- [9710.] **Joh. Palm's** Hofbuchh. in München sucht:
- 1 Müllner (Joh.), Annalen der löbl. Reichs-Beste der Stadt Nürnberg. 8. Nürnberg 1836, Verlag des Herausgebers.
- [9711.] Die Adolph Emmerling'sche Univ.-Buchh. in Heidelberg sucht und sieht Anreihungen entgegen:
- 1 Capp u. Brandes, die Elemente der Pharmaceutik.

[9712.] J. A. Stargardt in Berlin sucht: 1 Strauß, Helon's Wallfahrt nach Jerusalem. Elberf. 1830. Bd. 3.  
1 Adelung's Mithridates. Bd. 4.

[9713.] J. Wiesike in Brandenburg sucht und bittet um vorherige Preisangabe:  
1 Lichtenberg, Georg Chr., Werke.

[9714.] W. A. Schreiber in Marienberg sucht antiquarisch:  
1 Lenormand, Papierfabrikation. 2 Bde.  
1 Petri, Fremdwörterbuch. N. A.

## Burückverlangte Neuigkeiten.

[9715.] Bitte um gefällige Rücksendung von: Kolb, das Leben Napoleon's. wo Exemplare ohne Aussicht auf Absatz auf Lager liegen, da auf die günstig gestellten Partiepreise so viele Nachbestellungen eintreffen, daß mein Lagervorrath nicht zur Auslieferung ausreicht.

G. V. Lang in Speyer.

[9716.] Wiederholte Bitte. — Durch Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von: Saphit und Glassbrenner's Lexikon. Heft 1. würden Sie mich sehr verpflichten.

Robert Schaefer's Verlag in Dresden.

[9717.] Schleunigst erbitten wir uns zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Gerhard, d. Kehlkopfscroup.  
da es uns gänzlich an Exemplaren mangelt.  
Tübingen, im Juni 1859.

H. Laupp'sche Buchhdg.  
(Laupp & Siebeck.)

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[9718.] Engel's Buch- und Kunsthändlung in Bünzburg sucht einen mit tüchtigen Vorkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling. Rost und Wohnung erhält derselbe im Hause. Gesl. Offerten erbitten direct.

### Gesuchte Stellen.

[9719.] Ein durchaus militärfreier Gehilfe, seit 10 Jahren im Sortiment und Verlag mit Auszeichnung thätig, sucht eine anderweite Stelle. Derselbe ist im Besitz empfehlender Zeugnisse und stützt sich auf die günstigen Urtheile mehrerer Principale, denen er auch außergeschäftlich bekannt geworden.

Der Eintritt kann 4 Wochen nach abgeschlossenem Engagement oder auch später erfolgen.

Gesl. Offerten unter A — Z. Nr. 3. befördert die Exped. d. Bl.

[9720.] Ein militärfreier junger Mann, der das Gymnasium bis in Prima besucht hat, und dessen 4jährige Lehrzeit in einem größern Verlags- und Sortimentsgeschäfte Norddeutschlands im August d. J. beendet ist, sucht, gestützt auf ein günstiges Zeugniß seines Principals, auf den 1. oder 15. Septbr. eine Gehilfenstelle. Gesl. Offerten unter der Chiffre G. K. # 21. besorgt Herr G. F. Schmidt in Leipzig.

[9721.] Ein junger Mann, der bereits in einigen Buchhandlungen als Gehilfe gearbeitet hat, sucht eine Stelle, am liebsten in Berlin oder einer größeren Provinzialstadt. Es stehen demselben gute Zeugnisse zur Seite, und wird noch bemerkt, daß er vom Militärdienst gänzlich frei ist. Der Eintritt könnte bald geschehen, im nötigen Falle sofort. Gesl. Offerten unter V. Z. # 4. wird Herr B. Hermann in Leipzig die Güte haben zu besorgen.

[9722.] Ein junger Mann, der seine 4½-jährige Lehrzeit in einer Universitätsbuchhandlung beendet und in derselben seit einem Jahre als Gehilfe conditionirt hat, auch in der französischen und englischen Sprache bewandert ist, sucht zum 1. Octbr. c. eine Stelle, am liebsten in einer größeren Sortimentshandlung. Gesl. Offerten unter R. # 3. wird Herr G. F. Steinacker in Leipzig zu befördern die Güte haben.

## Vermischte Anzeigen.

### Für säumige Bahler.

Alle außerordentlich hohen Handlungen, die uns in vergessener Weise gar nicht bezahlten, haben wir bis auf weiteres von der Auslieferungsliste gestrichen. Mehrere Fortsetzungen sowie gebiegene Nova, die demnächst zur Versendung kommen, liefern wir solchen Handlungen nur gegen baar, es sei denn, daß der Saldo inzwischen gezahlt werde.

Bonn, Ende Juni 1859.

Henry & Cohen.

[9724.] Allen den Handlungen, welche legte Ostermesse

gar nicht oder doch nur unvollständig bezahlten,

zeige ich hiermit statt besonderer Meldung an, daß ihre Firmen von der Auslieferungsliste gestrichen sind und sämtliche für sie bestimmten

Continuationen meiner Journale und Lieferungswerke

von heute an und so lange eingehalten werden, bis Rechnung 1858 ohne Uebertrag rein ausgeglichen ist.

Stuttgart, den 15. Juni 1859.

Eduard Hallberger.

### Philologischer Verlag,

namlich kritische Ausgaben von Classikern, würden mit Erfolg auf den Umschlägen der Lieferungsausgabe des Frieß'schen Euripides angekündigt werden. Ich berechne die durchlaufende Zeile Petit mit 2½ Sch.

Heinrich Schindler in Berlin.

[9726.] **Unseren Verlag,**  
sowohl Neuigkeiten als Fortsetzungen u. s. w., liefern wir vom 15. Juli i. J. an nur an jene Firmen, welche die vorj. Rechnung bis dahin ohne Uebertrag geordnet und saldiert haben. Bei den großen Verlusten, die uns dadurch erwachsen, daß der größte Theil unseres Verlages in Leipzig gedruckt wurde, können wir heuer durchaus keine Ueberträge gestatten, und müssten, wo uns solche dennoch zugemutet werden, selbst liebgewordene Verbindungen aufgeben und die offene Rechnung schließen.

Kober & Markgraf  
(früher J. L. Kober) in Prag.

### Bädeker's Deutschland.

8. Auflage.

(die Ausgabe in einem Bande sowohl, als der 1. Theil allein) fehlt bald. Etwaige zur Rücksendung bestimmte Exemplare bitte schienigst nach Leipzig gelangen zu lassen. Eine neue Auflage erscheint vom 1. Theil in diesem Jahre nicht. Die 9. Auflage des 2. Theils ist kürzlich pro nov. versandt worden.

Coblenz, 26. Juni 1859.

A. Bädeker.

Höchst vortheilhaftes Anerbieten.

[9728.] Den Restvorrath von 480 Gr. der bei mir erschienenen Kinderschrift: Mezger, L., der Traum. Eine Erzählung f. Kinder in 4 Capiteln. Kl. 8. u. 5 Bogen stark. Cart.

offerire ich zu dem außerordentlich billigen Preise von 15 Pf. baar.

Stuttgart, den 11. Juni 1859.

H. W. Beck's Verlag.

[9729.] Die Maissche Buchb. in Berlin ersucht um gef. sofortige unverlangte Einsendung von Novitäten in einfacher Anzahl.

[9730.] Von dem mir unbekannten Verleger erbitte fest, resp. baar:  
1 Schulze, Sonne geht zur Ruh.  
1 Drechsler, Sängers Traum.  
1 Kunstmann, eine Taube.

Quedlinburg.

H. C. Huch.

[9731.] Eine ausgewählte Bibliothek steht in Kurland zum Verkauf. Die wissenschaftlich geordneten Kataloge liegen bei Herrn G. E. Schulze, Buchhändler in Leipzig, zur Ansicht aus.

Respectenten auf die ganze Sammlung wollen ihr Gebot durch Herrn G. E. Schulze bekannt machen.

[9732.] Linirte Papiere zu Conti, groß Median-Quart, weiß und starkes Papier à Buch 8½ Sch. empfehlen

Meiningen. Brückner & Neuner.

[9733.] Bei uns findet ein gewandter, cautiousfähiger Colporteur dauernde Beschäftigung und kann sein Antritt sogleich geschehen.

G. F. Post'sche Buchb. in Golberg.

## [9734.] Bekanntmachung.

Bei der heutigen 43. (der 3. im 11. Ber- einsjahr stattgefundenen) Verloosung der vom Verein der Kunstfreunde aus **Del Vecchio's Kunst-Ausstellung** in Leipzig angekauften Kunstgegenstände gewannen:

Actie Nr. 292. Schweizerlandschaft,	Ölgemälde von Prof.
Schirmere in	
Carlsruhe; ange-	
kauf für . . . . .	56,- 20 R $\text{M}$
- - - 1461. Schnittermahlzeit,	Ölgemälde von R.
Heck in Stuttgart;	
angekauft für . . . . .	40,-
- - - 1972. Landschaft aus d.	Hartz, Ölgemälde
von H. Herzog	
in Düsseldorf; an-	
gekauft für . . . . .	28,- 10,-
- - - 1890. Nordfranzösische	Fischerboote, Öl-
gemälde von Ed.	
Schmidt in Ber-	
lin; angekauft für	45,- 10,-
- - - 504. Frühlingsblumen,	Aquarelle in Rah-
Aquarelle in Rah-	men von G. Hey
men von G. Hey	in Leipzig; ange-
angekauft für . . . . .	11,- 10,-
- - - 1303. Partie bei Mün-	chen, Ölgemälde
chen, Ölgemälde	von E. Gebhardt
von E. Gebhardt	in München; an-
gekauft für . . . . .	28,- 10,-
- - - 1228. Landschaft bei Re-	genwetter, Ölgemälde
genwetter, Ölgemälde	von A.
Puhmann in	
Carlsruhe; ange-	
kauf für . . . . .	45,- 10,-
- - - 675. Abenddämmerung,	Ölgemälde von A.
Ölgemälde von A.	Rosenthal in
Rosenthal in	München; ange-
angekauft für . . . . .	32,-
- - - 1635. Der Christabend,	Ölgemälde von G.
Ölgemälde von G.	Schweisinger
Schweisinger	aus Königsberg;
angekauft für . . . . .	
- - - 1854. Der unterste Sturz	
des Reichenbach-	
falls bei Meiringen,	
Aquarelle in Gold-	
rahmen von G.	
Heyn in Leipzig,	
angekauft für . . . . .	14,- 15,-
- - - 1222. Partie an der Hol-	
ländischen Küste,	
Ölgemälde von R.	
Riegen im Haag;	
angekauft für . . . . .	
- - - 1252. Das Elbufer bei	
Blankenese, Hand-	
zeichnung in Gold-	
rahmen von Profes-	
sor Gottheil in	
Hamburg; ange-	
kauf für . . . . .	12,- 15,-
- - - 1633. Sommerlandschaft	
aus den Ardennen,	
Ölgemälde von J.	

Göne in Brüssel;  
angekauft für . . . . . 45,- 10 R $\text{M}$   
Actie Nr. 745. Monte Rosa, Del-  
gemälde von Dr.  
Motta in Genf;  
angekauft für . . . . . 28,- 10,-  
- - - 202. Partie bei Bregenz,  
Ölgemälde von P.  
F. Peters in  
Stuttgart; ange-  
kauf für . . . . . 56,- 20,-  
- - - 1273. Partie im Berner  
Oberland, Ölgemälde  
von W.  
Georgy in Leip-  
zig; angekauft für 45,- 10,-  
- - - 1118. Schiff in Roth,  
Ölgemälde von G.  
C. Kannemann  
in Breda; ange-  
kauf für . . . . . 150,-

Summa der Ankäufe 714,- R $\text{M}$

Die Gewinne sind vom 12. Juli 1859 an  
gegen Rückgabe der betreffenden Coupons in der  
Kunsthandlung des Herrn **Pietro Del Vecchio**  
in Empfang zu nehmen, und liegt sodann der  
Rechnungsabschluß über die jetzige, sowie über  
die früheren Verloosungen bei dem Castellan der  
permanenten Kunstaustellung zur Einsicht der  
Beteiligten bereit.

Die nächste Verloosung (die 4. im 11. Ber-  
einsjahr) findet am 17. Septbr. d. J. statt.

Leipzig, den 25. Juni 1859.

Adv. Edm. Römisich,  
req. Notar.

## [9735.] P. P.

Zur Einrichtung von literarischen wie ge-  
schäftlichen

## Anzeigen

empfiehle ich die auch für 1860 in meinem Ver-  
lage erscheinenden Kalender, als:

Preußischer Nationalkalender  
für 1860.

36. Jahrgang. Auflage 10,000.

Insertionsbetrag für die gespaltene Petitzelle  
4 S $\text{A}$ .

## Kleiner

Preußischer Hauskalender  
für 1860.

3. Jahrgang. Auflage 20,000.

Insertionsbetrag für die Petitzelle 5 S $\text{A}$ .

Dafür bestimmte Inserate erbitte mit spä-  
testens bis zum 31. Juli.

## Achtungsvoll

Erfurt, d. 20. Juni 1859.

Fr. Bartholomäus.

## [9736.] Schlesische Zeitung.

(118. Jahrgang; Auflage 8820 laut Steuer-  
quittung; Gebühren 1 $\frac{1}{4}$  S $\text{A}$  für die Petitzelle.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlesien  
und das Königreich Polen finden in  
der Schlesischen Zeitung, welche das  
gelehrteste Blatt in der Provinz ist, die größte  
und wirksamste Verbreitung.

Breslau. Wilh. Gottl. Korn.

[9737.] Die Herren Verleger  
von Werken aus dem Gebiete  
der Anatomie, Physiologie u. wissenschaft-  
lichen Medicin

erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen,  
dass wir jedem Heft des in unserem Verlage  
erscheinenden Archiv für Anatomie, Physiologie  
und wissenschaftliche Medicin, herausgegeben von den Professoren Reichert  
und du Bois-Raymond (Fortsetzung  
von Johannes Müller's Archiv), einen  
literarischen Anzeiger

beigeben, und bei Inseraten in demselben die  
Petitzelle oder deren Raum mit 2 R $\text{M}$ , für Be-  
lagen (Aufl. 500) aber 2,- berechnen.

Leipzig. **Beit & Co.**

[9738.] Die in meinem Verlage erscheinende  
Zeitung für Pommern.

Auflage 750.

Insertionsgebühren für den Buchhandel 6 S $\text{A}$  für  
die dreispaltige Corpuszeile.  
empfehle ich als das meist verbreitete Blatt  
Westpreußens zu Insertionen.

**C. F. Post** in Golberg.

[9739.] Die in Dortmund täglich in meinem  
Verlage erscheinende

## Westfälische Zeitung

empfiehlt sich infolge der fortbauernden Er-  
weiterung ihres Leserkreises und Verbreitung  
durch ganz Westfalen und Rheinland,  
die Fürstentümer Waldeck, Lippe-  
Detmold, Bückeburg und Kurfürstentum  
Hessen zur Aufnahme von Ankündigungen  
jeder Art, insbesondere von Anzeigen  
literarischer Novitäten, da sie während  
der Sommersaison in den Bädern Pyrmont,  
Deinhausen-Rehme, Lippespringe, In-  
selbad bei Paderborn, Königswinter,  
Mennedorf, Bentheim, Lünen etc. von  
einer großen Zahl gebildeter Badegäste täglich  
gelesen wird.

Die Insertionskosten werden für die vier-  
spaltige Zeile oder deren Raum mit 1 $\frac{1}{4}$  S $\text{A}$   
berechnet und werden Inserate durch die **W.**  
**Grüwell'sche** Buchhandlung in Pader-  
born erbeten.

**Wilh. Grüwell** in Dortmund,  
Verleger der Westfäl. Zeitung.

[9740.] Inserate  
für die Sächsische Dorszeitung,  
Auflage 5200,

welche in Dresden erscheint, sind an den Un-  
terzeichneten einzufinden. Kosten pr. dreispalti-  
ge Zeile 1 R $\text{M}$ . Gebühren für 3500 Beilagen  
(bei den Postversendungen sind solche ausges-  
chlossen) 3,- und 15 R $\text{M}$  Transportkosten.

**Friedrich Fleischer** in Leipzig.

[9741.] Ankündigungen aller Art  
finden durch das

## Illustrirte Familien-Journal

die weiteste Verbreitung, und betragen die  
Insertionsgebühren für die dreispaltige Non-  
pareille-Zeile oder deren Raum 9 R $\text{M}$  netto.

Leipzig. **Engl. Kunst-Anstalt**  
von A. H. Payne.

## [9742.] Ankündigungen

und Beilagen nehme ich für folgende periodische Werke meines Verlages an:

**Monatschrift für exakte Forschung auf dem Gebiete der Sanitäts-Polizei.** (à Zeile 2 Sgr.)

**Organ für die gesammte Heilkunde.** (à Zeile 1½ Sgr.)

**Die chemisch-technischen Mittheilungen der neuesten Zeit,** von Dr. L. Elsner. (Erscheinen im September jedes Jahres. à Zeile 2 Sgr.)

**Borßt- und Jagdkalender für Preußen.** (Erscheint im October jedes Jahres. à Zeile 3 Sgr.)

**Kalender für den Berg- und Hüttenmann.** (Erscheint im Octbr. jedes Jahres. à Zeile 3 Sgr.)

Beilage gebühren je nach dem Umfange der Beilage 1½ bis 3 Sgr.

Berlin. Julius Springer.

## [9743.] Inserate

finden durch

**Ueber Land und Meer.**

Allgemeine Illustrierte Zeitung herausgegeben von

**J. W. Hackländer.**

Auslage 10,000.

die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen großen Leserkreis, des hohen Preises halber, nur in den reichen Classen des Publicums, also da, wo am meisten gekauft wird, fand. Besonders beachtungswert ist auch der Umstand, daß jede Nummer von Hackländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Inserat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journals.

Den Insertionspreis berechne ich für die dreispaltige Nonpareille-Zeile mit 5 Sgr oder 18 kr. rbn. ord., 4 Sgr oder 14 kr. rbn. netto. Sortimentshandlungen, welche mir Ankündigungen zuweisen, verdienen daher an jeder Zeile 1 Sgr.

Recht zahlreicher Einsendung von Inseraten entgegenstehend, zeichnet

ergebenst

Stuttgart. Eduard Hallberger.

[9744.] Zu Inseraten, namentlich populären Verlags, empfehlen wir den in unserm Verlage erscheinenden

**Allgemeinen Reichs-, historischen, genealogischen und Haushaltungskalender auf d. J. 1860.** 4. Aufl. 25000.

Wir berechnen die gespaltene Petitzeile oder deren Raum billigst mit 2½ Mä und bemerken, daß wir nur solche Inserate zum Abschnecken können, welche uns bis Ende Juli zugehen.

**Gerstenberg'sche Buchh.**  
in Hildesheim.

[9745.] Den Herren Verlegern empfehlen wir zu Ankündigungen ihres Verlages die in den kathol. Ländern bei der Geistlichkeit und dem Lehrerstande jetzt immer mehr verbreitete Quartalschrift:

**Der Schulfreund,**

welche unter Redaktion vom Pfarrer und Schulinspector Schmid und Regierungs- und Schulrat Kellner seit 14 Jahren in unserm Verlage erscheint. Aufl. 2000; die Petitzeile oder deren Raum 1 Mä.

Trier 1859.

**F. A. Gall's Verlag.**

## [9746.] Zu Inseraten

empfehle ich Ihnen die in meinem Verlage erscheinende

**Volks-Zeitung,**

deren Auflage jetzt 17,200 Exemplare beträgt und in fortwährendem raschen Steigen begriffen ist. Der Insertionspreis ist 2 Sgr pro Petitzeile, und stelle ich den geehrten Handlungen, welche in Geschäftsverbindung mit mir stehen, die Insertionsbeträge in Jahresrechnung.

Berlin.

**Franz Duncker.**

(W. Besser's Verlagsb.)

**Familiennachrichten.**

## [9747.] Todesanzeige.

Vergangenen Freitag früh Morgens entschlief sanft und ruhig mein innigstgeliebter Mann, der Buchhändler

E. H. C. Schulze,

im beinahe vollendeten 58. Lebensjahr.

Die vielen Freunde und Bekannte meines seligen Mannes werden meinen und meiner Kinder Schmerz über den plötzlichen, herben Verlust verstehen und mitsählen.

Gelle, den 27. Juni 1859.

Minna Schulze, geb. du Mesnil.

**Übersicht des Inhalts.**

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Bekanntmachung des Leipziger Verleger-Bundes. — Eröffnung der Reutigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Entgegning. — Verbote. — Anzeigenblatt Nr. 9622—9747. — Börse in Leipzig, am 29. Juni 1859.

Adler & C. 9669.	Rode 9686.	Korn in R. 9632, 9709.	Heyer 9636—57.
Mand 9701.	Brand 9687.	Krabbe 9634.	Müller in B. 9645.
André in B. 9691.	Friedlein in L. 9647.	Krauter 9670.	Ritter 9626, 9631.
Anonyme 9623, 9719—22, 9731.	Gall 9745.	Kreisgericht in Hamburg	v. Hobden 9699.
Amtl. Topogr. lit.-art. 9643.	Gajmann 9625.	9627.	Römisch in Lpzg. 9734.
über & G. 9690.	Gerstenberg 9744.	Rubimen 9673.	Högberg 9652.
Büdeler in Gob. 9727.	Goch in B. 9688.	Kunst-Aukt. Engl. 9741.	Roth 9678.
Baenitz in M. 9693.	Grießen 9630.	Land.-Ard.-Compt. 9641.	Rüder & P. 9646.
Barnewig 9695.	Gumprecht 9624.	Lang in S. 9715.	Schäfer in D. 9716.
Bartholomäus 9735.	Haar & S. 9676.	Laupp 9717.	Schäfer & R. 9698.
Bed in St. 9728.	Hallberger, C. 9724, 9743.	Lechner 9629, 9633.	Schindler in B. 9725.
Beiser'sche Buchb. in B. 9637.	Haendel 9660.	Ziegel 9689.	Schlappe 9675.
Bod in Lpzg. 9661.	Hartmann 9706.	Puppe 9642.	Schreiber 9714.
Bredt in L. 9702.	Hasselberg 9636.	Mat in B. 9729.	Schulze, Minna, in Gell. 9747.
Brockhaus 9661, 9708.	Heinze, Gebr. 9672, 9700.	Mangelödorf 9685.	Springer 9653, 9742.
Brüdner & C. in M. 9732.	Henry & C. 9682, 9723.	Weinhold & S. 9650.	Stargardt 9712.
Grüwell in Dortmund 9730.	Heußner 9639.	Minios 9691.	Tappen 9692.
Denbner in M. 9681.	Hessner & B. 9666.	Wauquart 9644, 9654.	Tschirib. B. 9655.
Deuerlich 9648.	Heyse Sort. 9696.	Raumann 9655.	Tendler & S. 9640.
Diehl 9658.	Heumann, C. 9651.	Rijhoff 9659.	Thimm 9627.
Diermfeller 9703.	Hirschmalz 9628.	Otto'sche Buchb. 9683.	Ulrich 9680.
Dümmler Verl. in B. 9608.	Hoch in Q. 9738.	Palm in M. 9710.	Veit & C. 9737.
Dünker, B. 9746.	Hürter 9635.	Perthes, J. 9663.	Woh in Q. 9667, 9684.
Dürr, B. 9638.	Kittler in B. 9677.	Perthes, B. & D. 9679.	Weber & C. 9697.
Ehrlich 9707.	Kober & D. 9662, 9726.	Pott 9733, 9738.	Wiehle 9713.
Emmerling 9711.	Köhler in B. 9671.	Brandst. & R. 9674.	William & R. 9704.
Engel 9718.	Korn in B. 9736.	Rein 9705.	Zupanfi 9649.
Gleicher, B. 9740.			

**Börse in Leipzig, am 29. Juni 1859.**

Wechsel.	Angeb. boten.	Ges. sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . { k. S. 2 Mt.	—	140%
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. { k. S. 2 Mt.	—	56%
Berlin pr. 100 ,f Pr. Cr. . . . { k. S. 2 Mt.	—	99%
Bremen pr. 100 ,f Lsdr. à 5 ,f { k. S. 2 Mt.	—	107
Breslau pr. 100 ,f Pr. Cr. . . . { k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt, M. pr. 100 fl. in S.W. { k. S. 2 Mt.	57½	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . . { k. S. 2 Mt.	—	149%
London pr. 1 Pf. St. . . . { 7 Tagesdat. 3 Mt.	6, 15½	—
Paris pr. 300 Frs. . . . { k. S. 3 Mt.	78%	—
Wien pr. 150 fl. in Oestr. Währ. { k. S. 3 Mt.	68½	—

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 145 Zpfds. Brutto u. 1/10 Zpfds. fein) pr. St.	—	9
Augustd'or à 5 ,f pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " " d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or " " " d°.	8½	—
K.R. wict. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5, 10½	—
Holland, Duc. à 3 ,f . . . Agio pr. Ct.	2½	—
Kais. d°. d°. d°.	2½	—
Conv. Species u. Gulden . . . d°.	—	—
Idem 20 Kr. . . . . d°.	100%	—
Idem 10 Kr. . . . . d°.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—	447
Silber . . . d°. d°. . . . .	—	29%
Wiener Banknoten in 20 fl. F. . . . .	—	—
Idem in Oestr. Währ. . . . .	—	68%
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 ,f . . . . .	—	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	—	98

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ,f und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):  
1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha,  
3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank, 7) die internationale Bank in Luxemburg.